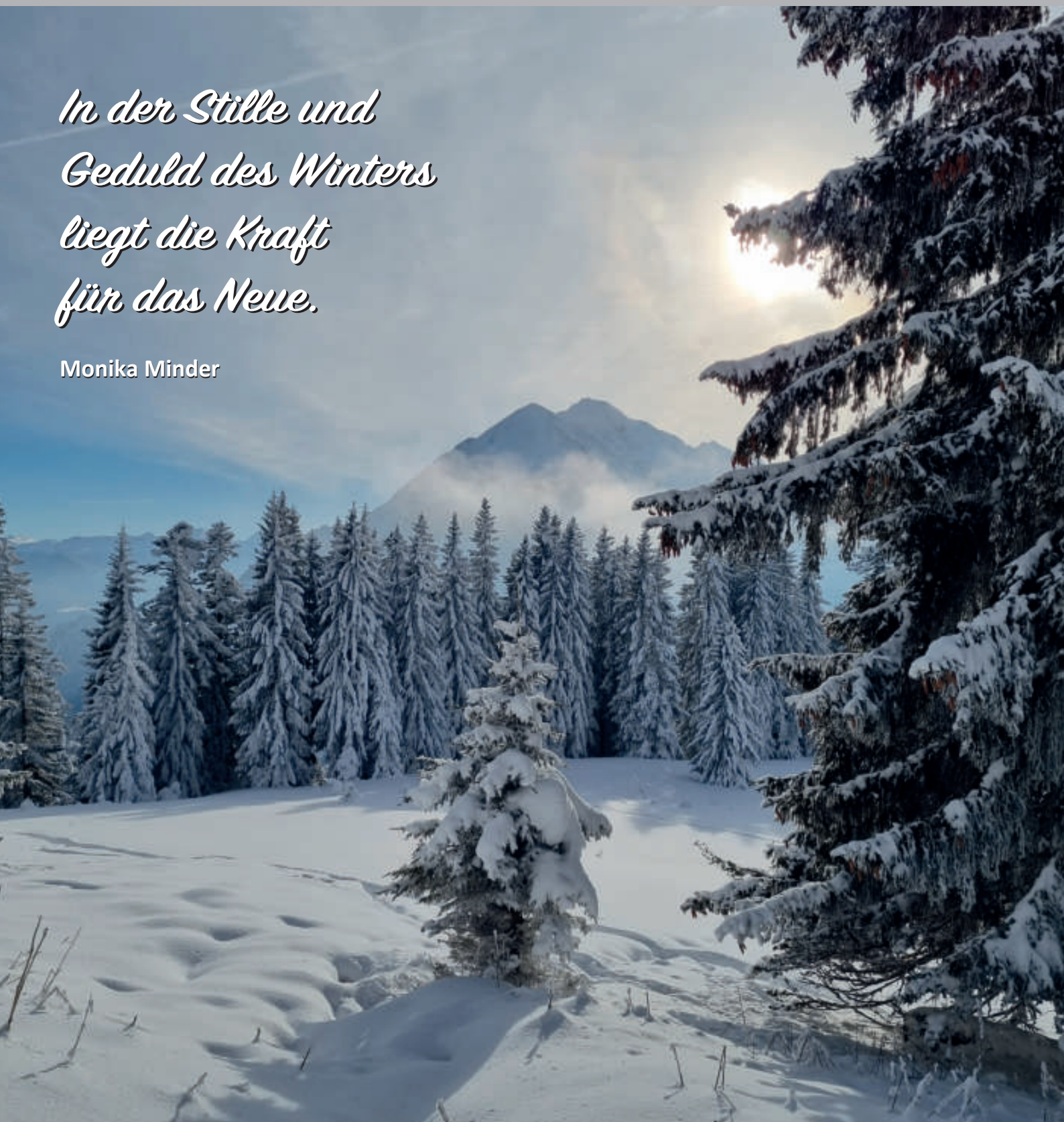




*In der Stille und
Geduld des Winters
liegt die Kraft
für das Neue.*

Monika Minder



**Wir wünschen Euch ein frohes Weihnachtsfest,
Glück und Gesundheit im neuen Jahr**

**Raiffeisenbank
Schladming-Gröbming**



**WIR WÜNSCHEN
EINE BESINNLICHE ADVENTSZEIT
UND FROHE FESTTAGE!**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen.at/schladming-groebming



Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bevölkerung von Stainach-Pürgg, liebe Leserinnen, liebe Leser!

Die Weihnachtszeit hat wieder den Einzug gehalten. Viele Häuser und Gärten werden liebevoll geschmückt und mit Lichtern erhellt. Auch die Gemeinde hat heuer wieder durch den Bauhof an öffentlichen Plätzen und an den Laternen weihnachtliche Dekoration und Lichter anbringen lassen.

Neben dem allseits bekannten und traditionellen Advent auf der Pürgg, hat heuer erstmals seit vielen Jahren wieder ein Adventmarkt am Hauptplatz in Stainach stattgefunden. Allen Organisatorinnen und Organisatoren und Mitwirkenden vielen Dank für die Umsetzung und ihre Arbeit!

Ortsentwicklung und Ortskernbelebung

Wie in vielen anderen österreichischen Gemeinden auch, ist das Phänomen der Abwanderung von Gewerbe und Leerständen in unseren Ortskernen spürbar und sichtbar. Unterschiedliche Faktoren führten zu einer vorerst schleichenden und dann doch sehr schnellen Situation der Ausdünnung von Geschäften und Infrastruktur in unseren Ortsteilen.

Um diesem Trend entgegenzuwirken und unsere

Ortskerne wieder zu beleben, wurde auf Initiative von Gewerbetreibenden aus Stainach, gemeinsam mit der Marktgemeinde Stainach-Pürgg, ein Prozess gestartet, der diesem Trend des Leerstands in den Ortszentren entgegenwirken soll. Dabei freut es mich sehr, dass beim persönlichen Gespräch mit unserem Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler dieses Thema wohlwollend aufgenommen wurde und vom Land Steiermark die Abteilung 17 Landes- und Regionalentwicklung beauftragt wurde, den Prozess der Ortsentwicklung und -stärkung unserer Gemeinde Stainach-Pürgg zu unterstützen.

Ein erstes Treffen mit den Eigentümerinnen und Eigentümern und Gewerbetreibenden rund um den Hauptplatz in Stainach hat es bereits gegeben. Mit DI Stefan Spindler war ein Experte der Abteilung 17 vor Ort, der den Anwesenden die Chancen im Zuge des Großprojektes Leitspital – Klinikum Stainach- und mögliche Prozesse der Ortskernstärkung nähergebracht hat. Als nächster Schritt wurde nun seitens der Gemeinde eine Evaluierung der tatsächlichen

Bestandssituation in unseren Ortsteilen beauftragt. Nach diesem Prozess wird aufbauend mit den Eigentümerinnen und Eigentümern, den Betroffenen sowie Interessierten aus der Bevölkerung die Möglichkeiten der Belebung und Entwicklung unserer Ortszentren unter Begleitung der Abteilung 17 des Landes besprochen.

Sollten Sie Interesse haben, an diesem Prozess mitzuarbeiten, dann melden Sie sich bitte bei uns im Gemeindeamt bei Frau Stephanie Stadler (E-Mail: stephanie.stadler@stainach-puergg.gv.at). Wir werden Sie dann gerne für die weiterführenden Gespräche und Termine einladen.



Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema Leitspital

Neben den vom Gesundheitsfonds Steiermark organisierten halbjährlichen allgemeinen Informationsveranstaltungen auf Schloss Trautenfels, war es uns als Gemeindeverantwortliche auch wichtig, unsere Bevölkerung zum Thema Leitspital aus ers-



Fotos: Christoph Huber

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Verein Gemeindezeitung Wir in Stainach-Pürgg, Hauptplatz 27, 8950 Stainach-Pürgg
Kontakt: wir@stainach-puergg.gv.at / Tel.: 03682 24800 22 / www.stainach-puergg.gv.at, Chefredakteur: Bgm. Roland Raninger; Obmann: Heinz Schachner

Redaktion und Mitarbeiter:

DI Anke Richter-Marchel, Sabine Roithner Msc, Lukas Oßberger, Philipp Kerschbaumer, Hannelore Golob (Layout); Mag. Josef Dilena (Lektor), Sabine Lienbacher (Schriftführerin), Sabine Roithner MSc (Buchhaltung), Stephanie Stadler (Veranstaltungskalender) sowie als Autoren verschiedener Berichte Gertraud Walter, Mag. Kornelia Schönbacher, Wolfgang Otte.

Anzeigen und Werbung: Heinz Schachner (Kontakt: wir@stainach-puergg.gv.at); Hersteller: Druckerei Jost, Liezen; Verlagsort: 8950 Stainach-Pürgg;

Offenlegung gemäß §25 Z 2,4 Mediengesetz:

„Wir in Stainach - Pürgg“ dient der Information der Gemeindebürger und der Gäste von Stainach - Pürgg über das allgemeine Gemeindegeschehen und ist unabhängig. Für alle Artikel sowie die Bildrechte an den übermittelten Bildern und die Werbung haften die Verfasser. Die in verschiedenen Berichten geäußerte Meinung der Autoren muss nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Erscheinungsweise 4-mal jährlich (jeweils Anfang März, Juni, September und Dezember).

Aus Gründen leichter Lesbarkeit wurde teilweise auf gender-gerechte Formulierungen verzichtet, gleichwohl richten sich die Informationen und Erklärungen an Leser aller Geschlechter. Titelfoto: Winterlandschaft in Wörschachwald, Roland Raninger

Informationen des Bürgermeisters



v.l. Bernhard Breid u. Johannes Köberl (A16 Land Steiermark), Robert Schütz (Diakonissen Schladming), Ulf Drabek (KAGes), Roland Raninger (Bgm.), Michael Koren (Gesundheitsfonds), Barbara Hohensinn (RGE Franz u. Sue ZT GmbH u. Architekten Maurer & Partner ZT GmbH)



ter Hand zu informieren und an die Projektverantwortlichen Fragen zu stellen. Am 26. September 2023 wurde dann diese Informationsveranstaltung im Volkshaus in Stainach abgehalten. Mit einem eigenen Postwurf, Newsletter und der Ankündigung auf den digitalen Kanälen der Gemeinde, wurde diese Informationsveranstaltung für die Bürgerinnen und Bürger beworben.

Expertinnen und Experten sowie Verantwortliche aus allen Bereichen, die in das Großprojekt eingebunden sind, waren an diesem Abend anwesend. Vom Geschäftsführer des Gesundheitsfonds HR Mag. Michael Koren über die Vorstände von KAGes und Diakonie, der Verkehrsabteilung des Landes, der Generalplanung des Klinikums Stainach bis hin zum Verantwortlichen für die Hubschrauberflüge, standen die Damen und Herren Rede und Antwort im Volkshaus. Leider wurde das Angebot

dieser Informationsveranstaltung von nur sehr wenigen Bürgerinnen und Bürgern angenommen.

Abschied und Neuanfänge im Gemeindedienst

Nach über 38 Jahren im Gemeindedienst hat unser „Urgestein“ im Bauhof „Chrischei“ **Christian Schachner** mit 1. Dezember in den wohlverdienten Ruhestand gewechselt.



Christian Schachner wurde am 01.01.1984 als gelernter Zimmerer im Bauhof der Gemeinde Pürgg-Trautenfels aufgenommen. Als dann gut 30 Jahre später die Gemeinden Stainach und Pürgg-Trautenfels im Zuge der Gemeindefusion zu Stainach-Pürgg wurden, übernahm Christian Schachner in den Anfangsjahren die Funktion des Bauhofleiterstellvertreters. Eine herausfordernde Aufgabe. Galt es doch die beiden Wirtschaftshöfe mit Mannschaft und Gerät zusammenzuführen.

Neben seinem handwerklichen Geschick bewies Christian Schachner über Jahrzehnte sein Können im Umgang mit dem Schneepflug in Wörschachwald und Zlem. Unzählige Winter, an Werk- Sonn- und Feiertagen, tausende Stunden bei Tag und Nacht verbrachte unser „Chrischei“ am Traktor und sorgte dafür, dass die Wege und Straßen in Wörschachwald und Zlem bei Eis und meterhohem Schnee offen und befahrbar blieben.

Gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern haben wir bei einer Feier im Bauhof unseren „Chrischei“ in den Ruhestand verabschiedet. Wir bedanken uns bei Christian Schachner für seinen Einsatz und seine Leistungen die Jahrzehnte über und wünschen ihm auf seinem weiteren Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit!

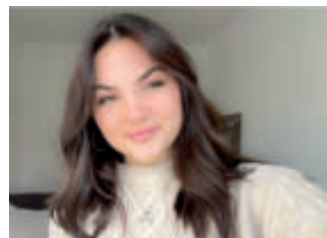
Als Nachbesetzung für Christian Schachner im Bauhof freut es mich, dass wir Herrn **Michael Steiner** als neuen Mitarbeiter im Team begrüßen dürfen. Herr Steiner ist wohnhaft in der Gemeinde Mitterberg-Sankt Martin und von Beruf Maurer.



Mit seinen Führerscheinklassen ist Michael auf unseren Kommunalgeräten universell einsetzbar und bringt sein Fachwissen bereits jetzt in vielen Bereichen ein. Für die

bevorstehenden Aufgaben wünschen wir ihm alles Gute sowie viel Freude bei seiner weiteren Arbeit im Team der Marktgemeinde Stainach-Pürgg.

Ebenfalls herzlich in unserem Team willkommen heißen dürfen wir Frau **Denise Geier**, die nach der Karenzierung von Magdalena Dangelmaier das Melde- und Standesamt verstärken wird. Frau Geier ist wohnhaft in Liezen und war zuvor am Bezirksgericht in Liezen beschäftigt.



Sobald Denise die Standesbeamtenausbildung abgeschlossen hat, wird sie neben den allgemeinen Verwaltungstätigkeiten im Melde- und Standesamt auch Trauungen durchführen. Wir wünschen ihr viel Freude bei ihren Aufgaben in unserer Gemeinde!

Lawenkommission Stainach-Pürgg konstituiert und bereit für den kommenden Winter

Alljährlich werden die Mitglieder unserer Lawenkommission Stainach-Pürgg von der Gemeinde zu einer konstituierenden Sitzung eingeladen, um die Verfügbarkeit und Einsatzbereitschaft dieser wichtigen Kommission festzustellen.

Die Mitglieder dieser Kommission stellen sich freiwillig und unentgeltlich zur Verfügung und setzen sich aus erfahrenen und geschulten



Informationen des Bürgermeisters

Persönlichkeiten zusammen, die sich durch ihren Beruf oder ihre Interessen am Alpinismus und der Natur besonders dafür eignen. Wie etwa Alpinpolizisten, Bergführer, Mitglieder der Bergrettung, etc.

Die Marktgemeinde Stainach-Pürgg ist in der glücklichen Lage, mit den Mitgliedern der Lawinenkommission auf erfahrene und hochqualifizierte Persönlichkeiten zugreifen zu können. Viele von ihnen sind bereits seit Jahrzehnten Mitglieder unserer Kommission. Bei der heurigen Sitzung der Lawinenkommission Stainach-Pürgg haben **Rudolf Stecher** und **Karl Lux** bekannt gegeben, dass sie aus



Rudolf Stecher



Karl Lux

persönlichen Gründen aus der Kommission ausscheiden wollen. Rudolf Stecher, wohnhaft in Stainach, war seit 30.10.1975 Mitglied der Lawinenkommission. Karl Lux, wohnhaft in Wörschach, trat der Lawinenkommission am 01.12.1984 bei. Neben ihren mitgebrachten Qualifikationen für diese Aufgabe,

absolvierten Rudi und Karl die Jahre über viele Kurse und Lehrgänge zu diesem Thema. Beide Herren standen den jeweiligen Bürgermeistern und Behörden Jahrzehnte über durchgehend mit ihrem Fachwissen im Bereich der Schnee- und Lawinenbeurteilung in unserem Gemeindegebiet beratend zur Seite.

Im Namen der Gemeinde und im Namen unserer Bevölkerung bedanke ich mich aufrichtig und herzlich für ihren Einsatz und ihr Engagement und wünsche beiden für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit!

Verleihung der Ehrenuhr der Marktgemeinde Stainach-Pürgg an Dorothea Steinbauer und Wolfgang Dobrowsky

Am 09.11.2023 durfte ich mit Gemeinderätin Gertrud Oßberger und GR Hans Kerschbaumer bei der Premiere des Films von Dorothea Steinbauer und Wolfgang Dobrowsky „Ein Bericht an eine Akademie“ von Franz Kafka den beiden Künstlern im CCW die Ehrenuhr der Marktgemeinde Stainach-Pürgg überreichen. 20 Jahre haben Doro und Wolfgang die Geschicke als Leitungsteam rund um unser Kulturtraditionshaus gelenkt. Viele künstlerische Veranstaltungsformate wurden durch das Duo ins Leben gerufen. Mehr als 700 Veranstaltungen und Aufführungen lagen in der Verantwortung von Doro und Wolfgang. Ein dichtes Programm durch alle Genres. Neben den vielen Veranstaltungen im CCW selbst, war es die Intention von Doro und Wolfgang, Kunst und Kultur auch an



Foto: Alexander Hinterleitner

Überreichung der Ehrenuhr an das Duo Steinbauer und Dobrowsky

anderen Orten zu leben und zu präsentieren; beispielsweise in heimischen Lokalen, im Schloss Trautenfels, im Jubiläumspark, an der Bar im Schwimmbad.

Ein weiterer Höhepunkt in der Wirkungszeit des Künstlerduos war die Regionale 2010, eine Nachfolgeveranstaltung der Landesausstellung, wo Doro Steinbauer als treibender Motor unter den 12 Kulturinitiativen in der Region maßgeblich dazu beitrug, dass unser Bezirk den Zuschlag für dieses Kulturfestival bekommen hat. Mit Wolfgang Dobrowskys eigens für das Festival adaptierten „Klassiker“ – „S NULLERL- A ganze Welt für sich“ – wurde mit der Theatergruppe Stainach einer der zwei Beiträge des CCW zu dieser weit über die Landesgrenzen beachteten Kulturveranstaltung geleistet.

Aber nicht nur künstlerisch gelang es Doro und Wolfgang neue Akzente zu setzen. 2011 konnte mit einem Umbau dem CCW durch seine Glasfront, einer inneren Adaptierung und den Verbau der Terrasse ein neues Gesicht gegeben werden.

Besonders hervorheben möchte ich die gute Zusammenarbeit und die professionelle Hilfe des CCW bei Gemeindeveranstaltungen.

Speziell im Bereich der Veranstaltungstechnik und des Equipments war und ist das Team des CCW ein verlässlicher und toller Partner.

2021 feierte das CCW seinen 40. Geburtstag. Doro Steinbauer und Wolfgang Dobrowsky nahmen dieses Jubiläum zum Anlass, das Zepter und die Hauptverantwortung rund um unser Kulturtraditionshaus nach 20 Jahren in neue Hände zu geben. In Anbetracht der außerordentlichen Leistungen rund um das Culturcentrum Wolkenstein und für die Förderung von Kunst und Kultur in unserer Gemeinde hat der Gemeinderat beschlossen, Frau Dorothea Steinbauer und Herrn Wolfgang Dobrowsky die Ehrenuhr der Marktgemeinde Stainach-Pürgg zu verleihen. Wir gratulieren dazu recht herzlich!

Geschätzte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser!

Zum Abschluss meiner Berichte und Ausführungen wünsche ich Ihnen und Ihren Familien frohe und besinnliche Weihnachten! Für das kommende Jahr hoffe und wünsche ich mir, dass bei allen der Friede und das gemeinsame Miteinander im Vordergrund stehen.

Ihr Bürgermeister
Roland Raninger

Soziale Förderungen 2023/24

Grundgebühren Müll, Wasser und Kanal

Die Marktgemeinde Stainach-Pürgg gewährt Personen/Familien mit geringem Einkommen eine Förderung zu den Grundgebühren Müll, Wasser und Kanal.

Für das Jahr 2023 kann dies ab 2024 beantragt werden. Diese Förderung wird jährlich, nach erneuter Antragstellung und Vorlage der erforderlichen Unterlagen, neu berechnet.

Folgende Voraussetzungen sind zu erfüllen:

- Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Stainach-Pürgg
- Das monatliche Haushaltsnettoeinkommen darf nicht mehr als € 2.257,77 betragen.

Zum Haushaltsnettoeinkommen zählen alle Einkünfte (abzüglich Sozialversicherungsbeiträge) aller mit Haupt- und Nebenwohnsitz gemeldeten Personen in einer Nutzungseinheit.

Zum Einkommen zählen:

Einkünfte aus unselbständiger Arbeit, selbständiger

Arbeit, Gewerbebetrieb, Land- und Forstwirtschaft, Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung, sonstige Einkünfte gemäß § 29 Einkommensteuergesetz.

Zusätzlich werden auch Wochengeld, Kinderbetreuungsgeld, Arbeitslosengeld, Notstandshilfe, Einkünfte von Zeitsoldaten, Sozialhilfe und Mindestsicherung, Unterhaltszahlungen von geschiedenen Ehegatten und geleistete Unterhaltszahlungen und Waisenrenten für Kinder berücksichtigt.

Folgende Unterlagen sind mitzubringen:

- bei unselbständigen Er-

werbstätigen der Jahreslohnzettel / Einkommenssteuerbescheid des vergangenen Kalenderjahres (erhältlich beim Dienstgeber oder Finanzamt)

- bei selbständig Erwerbstätigen der Einkommenssteuerbescheid
- Einheitswertbescheid bei Landwirten/innen
- bei Nebenerwerbslandwirten Einheitswertbescheid und Jahreslohnzettel
- bei Karenzurlaub oder Arbeitslosigkeit, Karenzurlaubs- oder Arbeitslosenbestätigung

- bei Pensionisten der Jahreslohnzettel (erhältlich bei Pensionsversicherungsanstalt)
- oder der Einkommenssteuerbescheid des vergangenen Kalenderjahres
- Nachweise über erhaltene oder geleistete Unterhaltszahlungen
- Nachweis der Betriebskosten-Überweisungen von Jänner bis Dezember 2023 (bei Miet- oder Eigentumswohnungen)

*Ihr Bürgermeister
Roland Raninger*

Stufen in Anlehnung an die Sozialstaffeltabelle des Landes Steiermark	Monatliches Haushalts - Nettoeinkommen		Gesamtsumme Grundgebühren/Jahr: 212,94 €	
	von	bis	Fördersatz	Fördersumme für das Jahr 2023
1	0,00 €	1.101,85 €	80%	170,35 €
2	1.101,86 €	1.652,78 €	60%	127,76 €
3	1.652,79 €	2.006,89 €	40%	85,18 €
4	2.006,90 €	2.257,77 €	20%	42,59 €
5	über	2.257,77 €	0%	

Landwirtschaftliche Förderungen

Tierzuchtförderungen - Besamungskostenzuschüsse - Kulturflächenförderungen

Die Marktgemeinde Stainach-Pürgg fördert seit 2015 die Vattertierhaltung der einheimischen Landwirte.

Für das Jahr 2023 ist es daher erforderlich, dass jeder Landwirt auf Grund der Tierzuchtförderungsverordnung, in der Zeit von 01. bis spätestens 31. Jänner 2024 einen neuen Antrag stellt.

Landwirte, welche im Jahr 2023 eine Beihilfe aus dem Titel der Förderung der Vattertierhaltung bereits erhalten haben (z. B. Besamungskos-

tenzuschüsse durch Tierärzte abgerechnet) bzw. noch erhalten werden, haben bei der Sitzgemeinde einen Antrag zu stellen.

Die Einreichung der Unterlagen für die Abrechnung von Besamungskostenzuschüssen oder für Deckungen im Natursprung für das Jahr 2023 ist bis spätestens 31.01.2024 erforderlich. Später einlangende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden, und der Förderanspruch erlischt zur Gänze.

Kulturflächenförderung 2023
Auch im Jahre 2023 wird die Kulturflächenförderung durch die Marktgemeinde Stainach-Pürgg gewährt. Hierzu ist die Abgabe des AMA-Mehrfachantrages im Marktgemeindeamt Stainach-Pürgg bis spätestens 31. Jänner 2024 erforderlich. Später einlangende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Nähere Informationen und Formulare zur Beantragung der vorgenannten Förderungen liegen im Gemeindeamt

auf bzw. sind auf der Homepage der Gemeinde unter Downloads – Gemeindeförderungen abrufbar.

*Beate Wegscheider
Marktgemeinde Stainach-Pürgg*





Touch me

Neue Infosteile in Pürgg

Die digitale Gästeinformation in der Region Schladming-Dachstein wird laufend ausgebaut. Anfang November wurde beispielsweise in Pürgg eine neue sogenannte „Digital Signage-Steile“ aufgestellt.

Die Steile ist mit einem touchfähigen Display ausgestattet



und kann als interaktive, benutzerorientierte Informations- und Werbequelle genutzt werden. Informationen aller Art, wie Straßensperren, Informationen zu Sehenswürdigkeiten, Gastronomiebetrieben und Wanderwegen können innerhalb kürzester Zeit abgerufen werden.

Inaktive Zeiten werden genutzt, um über den Screen allgemeine Informationen und Werbung, wie beispielsweise Ankündigungen von Veranstaltungen, auszuspielen.

*Tourismusverband
Schladming-Dachstein*

Geschenkideen

Hauben und Grimminggold-Gutscheine

Zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen? Geht ganz leicht: Wer ein schönes und praktisches Weihnachtsgeschenk sucht und gleichzeitig für warme Ohren an kalten Tagen sorgen will, ist mit unserer flauschigen Haube bestens beraten.

Sie ist mit dem imposanten Grimming und dem Wappen der Marktgemeinde noch dazu ein echter Blickfang! Gleich bei uns vorbeischaun – mit unserer Haube kommt ihr gut behütet durch den Winter!

Die Grimminggold Einkaufsgutscheine gibt es bei den



Foto: Marktgemeinde Stainach-Pürgg

Stainacher Trafiken, beim Postpartner, der BP Tankstelle und am Gemeindeamt.

*Stephanie Stadler
Marktgemeinde Stainach-Pürgg*

Interessantes aus den Bereich Digitale Services: Wusstest Du....?

- ... dass Dich unser Kanal News Schladming Dachstein zu allen Belangen in der Region informiert. Egal ob bevorstehende Veranstaltungen, Straßen- und Wegsperren oder unser vielfältiges Wochenprogramm.
- ... dass Du Dein Wochenende ganz einfach mit unserer kompakten Veranstaltungsübersicht „Was ist los in Schladming-Dachstein?“ planen kannst.
- ... dass Highlights wie Top-Events, unser Wochenprogramm oder Tipps der Region ein eigenes Posting erhalten. So verpasst Du garantiert nichts.
- ... dass Du beim Dienstagsquiz wöchentlich Dein Wissen zur Region testen kannst.
- ... dass Du auf unserem Schladming Dachstein Image-Kanal traumhafte Bilder aus der Region bestaunen kannst und über kulinarische Besonderheiten informiert wirst.



Heizkostenzuschuss

des Landes Steiermark

Für die Heizperiode 2023/24 gewährt das Land Steiermark Haushalten mit geringem Einkommen eine einmalige Förderung von € 340,--.

Diese Förderung kann bis 29.02.2024 im Gemeindeamt beantragt werden.

Voraussetzungen dafür:

Hauptwohnsitz in der Steiermark zumindest seit 01. September 2023.

Das monatliche Haushaltseinkommen (= anrechenbares Gesamteinkommen

sämtlicher im Haushalt „hauptwohnsitzlich“ gemeldeter Personen) darf lt. den Richtlinien bei Einzelpersonen-Haushalten € 1.392,-- und bei Ehepaaren bzw. Haushaltsgemeinschaften € 2.088,-- nicht überschreiten.

Der Erhöhungsbetrag pro Familienbeihilfe beziehendes Kind beträgt € 418,--.

Das Einkommen errechnet sich z. B. bei unselbstständig erwerbstätigen Personen oder Pensionisten laut

Monatslohnzettel bzw. monatlicher Pensionsüberweisung mal 14 dividiert durch 12.

Bitte beachten:

Grundsätzlich keinen Anspruch auf Heizkosten-

zuschuss haben all jene Personen, die eine „Wohnunterstützung“ beziehen.

Nähere Informationen bei:

Beate Wegscheider
Tel. 03682/24800-22



Örtliches Entwicklungskonzept, Flächenwidmungsplan

Informationen zur Revision 1.0 der Marktgemeinde Stainach

Mit Endbeschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Stainach-Pürgg vom 16.02.2023 wurde die Revision 1.0 der Marktgemeinde Stainach-Pürgg an das Amt der Stmk. Landesregierung, Abteilung 13, zur Genehmigung vorgelegt.

Im Zuge der Verordnungsprüfung wurde von Seiten der Aufsichtsbehörde ein Überprüfungsbefund verfasst, in welchem geringfügige Mängel festgestellt wurden.

Die Abarbeitung dieser geringfügigen Mängel wurde im November im Gemeinderat der Marktgemeinde behandelt und daher sollte die Genehmigung positiv beurteilt werden, sodass die Revision Ende 2023/Anfang 2024 in Rechtskraft erwachsen kann.

Hierzu darf informiert werden, dass aufgrund der gesetzlichen Vorgaben des Regionalentwicklungsprogramms Liezen (REPRO-Liezen) für Bauland, welches

sich im Einzugsbereich eines Nahversorgers oder einer Haltestelle des Öffentlichen Verkehrs befindet, die Mindestbebauungsdichte von 0,2 auf 0,3 angehoben werden musste, was den raumordnungsrechtlichen Grundsätzen zu möglichst wenig Flächenverbrauch entspricht.

Ebenfalls wurden die Aufschließungserfordernisse für die Aufschließungsgebiete geringfügig überarbeitet und es ergingen diesbezüglich bereits

Verständigungen an die betroffenen Grundstückseigentümer. Betreffend die Bebauungsplanzonierung wurden die ursprünglich in den Erläuterungen enthaltenen Zielsetzungen und Vorgaben für den Bebauungsplan in den Verordnungswortlaut übernommen.

Auskünfte über das örtliche Entwicklungskonzept und den Flächenwidmungsplan sind im Marktgemeindeamt jederzeit während der Amtsstunden möglich.

Marktgemeinde Stainach-Pürgg

Würstl-Pub unter neuer Leitung

Jozo Protuder übernimmt mit 15. November von Elke Göschl

Jozo Protuder, unser weitum bekannter Wirt und Betreiber des Stehbeisl am Hauptplatz Stainach hat mit 15. November das Würstl-Pub bei der BP Tankstelle in Stainach übernommen. Zum Einstand gab es gratis Schweinsbraten samt einem Getränk am Tag der Neueröffnung, was circa 200 Gäste zu einem Besuch bewegte.

Das Würstl-Pub hat täglich von 7:00 Uhr bis 24:00 Uhr geöffnet und bietet auch ganztägig warme Speisen an. Jozo als gelernter Koch bietet ab sofort **täglich bis 15:00 Uhr ein preiswertes**

Mittagsmenü an. Auf der Speisekarte finden sich Gerichte sowohl von der österreichischen als auch von der Balkanküche. Eine besondere Empfehlung von Jozo sind seine weitum bekannten Čevapčići sowie die köstlichen Pljeskavica gefüllt mit Schafkäse.

Damit verfügt Stainach wieder über eine täglich bis Mitternacht geöffnete Gaststätte.

Für das **Stehbeisl** wird ein neuer Betreiber gesucht. Das Lokal ist betriebsbereit und ein möglicher Interessent kann sofort starten. Im Dezember hat das Stehbeisl



Foto: Heinz Schachner

von Mittwoch bis Sonntag ab 16:00 Uhr geöffnet.

Besuchen Sie Jozo und überzeugen Sie sich von der Qualität der Neuausrichtung. Wir gratulieren Jozo zu diesem Schritt, der die gastronomische Infrastruktur in Stainach-Pürgg bereichert.

Heinz Schachner



Foto: BLO24.at



WIR VERKAUFEN IHRE IMMOBILIE

Klaus Schrottshammer,
Immobilienfachberater

Raiffeisen Immobilien 

Richtig gut. Mit Sicherheit.

0664 62 75 730

klaus.schrottshammer@rlbstmk.at
www.raiffeisen-immobilien.at



Spechtenseelift

Erlebnisreiches Genuss-Skifahren für die ganze Familie

Früher gab es sie überall, die kleinen, aber feinen Familienskigebiete, in denen die Kleinen das Skifahren erlernen und die ganze Familie dem Schivergnügen frönte. Heute sind solche Juwelen selten geworden. Eines davon ist der Spechtenseelift in Wörschachwald.

Das auf einer Seehöhe von 1.100 bis 1.260 Meter gelegene Skigebiet lässt die Herzen von kleinen und großen Wintersportlern höherschlagen. Ein engagiertes Team, dem ein eigens angeschafftes Pistengerät zur Verfügung steht, sorgt für eine perfekt präparierte Piste. Einem erstklassigen Skilerlebnis auf insgesamt 2,3 Kilometern Länge steht damit nichts im Wege.

Der sonnige Steilhang und die Westabfahrt, die idyllisch durch den Wald führt, sind einfach ein Genuss für Skifahrer. Anfänger kommen ebenfalls ganz auf ihre Kosten: Über das „Kanonenrohr“ kann man den Steilhang bequem umfahren. Im Bereich der unteren Abfahrt sorgen kleine Schanzen, Bodenwellen und oft etwas Tief Schnee für zusätzliche Freude am Skifahren.

Sogar Rennen können mit Zeitnehmung inklusive Kurssetzung mit Slalomstangen

von Vereinen, Firmen und privaten Gruppen gebucht werden. Karten und Punkte vom Schneeärenland und der Steiermark-Joker gelten. Das Tüpfelchen auf dem „i“: Kinder bis sechs Jahre fahren gratis.

Winterspaß für die Kleinen

Am Sonnenhang haben bereits Generationen von Kindern das Skifahren erlernt. Der flache, untere Pistenteil ist für erste „Gehversuche auf zwei Brettern“ besonders gut geeignet: Figuren zum Durchfahren und die präparierte Buckelpiste sorgen für viel Spaß und Abwechslung. Außerdem finden die jährlichen Skitage der Volksschule mit ausgebildeten Skilehrern auf den Hängen des Spechtenseeliftes statt.

Ein „Einkehrschwung“ im Gasthof Wörschachwalderhof der Familie Eingang, direkt neben der Piste gelegen, sorgt dafür,



Einmal im Leben Rennläufer sein!

Das Team vom Spechtenseelift macht's möglich!

dass Hunger und Durst gar nicht erst aufkommen.

Langlaufloipe inmitten einer imposanten Bergkulisse

Wer das sportliche Vergnügen abseits der Skipiste sucht, ist mit einer Runde auf der Langlaufloipe bestens beraten. Eine 5,4 Kilometer lange Loipe mit Parallel- und Skatingspur lädt inmitten einer beeindruckenden Bergkulisse darauf ein, eine Tour um den Spechtensee zu unternehmen. Als besonderes Zuckerl kann die Loipe gratis und ohne Loipen-



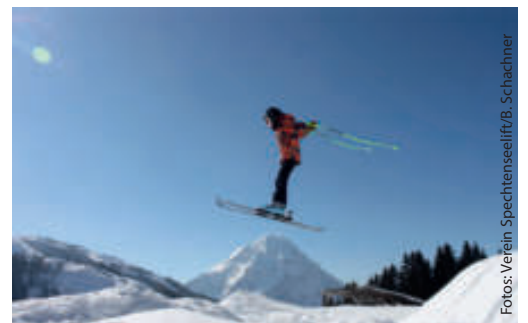
karte genutzt werden. Schneeschuhwandern und Schitouren auf das „Feldl“ runden das Freiluft-Fitness-Programm ab.

Übrigens: Wussten Sie, woher der Spechtenseelift seinen Namen hat? Die ehemals in Stainach ansässige Familie Specht, die bis zum Ende des 19. Jahrhunderts auf dem sogenannten „Spechtengut“ (heute Schloss Sonnhof) lebte, war Eigentümer des Spechtensees, wie der Historiker Wolfgang Otte bestätigt.

*Sabine Lienbacher
Marktgemeinde Stainach-Pürgg*



Die Pisten laden zum Genuss-Skifahren ein



Kleine Skiakrobaten kommen auf ihre Kosten

Fotos: Verein Spechtenseelift/B. Schachner

Glasfaser für Stainach-Pürgg

Stand der Dinge

In Wörschachwald haben wir im Frühjahr des Jahres begonnen und konnten unsere Grabungsarbeiten für die Hauptverbindungsleitungen fertigstellen.

Die Einblas- und Spleißarbeiten der Glasfaserleitungen haben begonnen und mit etwas Glück werden wir die ersten Glasfaserhausanschlüsse

noch heuer aktivieren. Im Westen des Gemeindegebietes ist der Großteil der Verlegearbeiten in den Bauabschnitten erledigt – dies umfasst das Ortsgebiet von Stainach westlich der Bahnhofstraße sowie die Ortsteile Trautenfels, Unterburg, Untergrimming und erste Teile von Pürgg. Der Vollausbau

im Osten mit dem Zentrum bis nach Niederhofen startet im Frühjahr 2024.

Aktuell sind ein Drittel der geplanten Arbeiten am Glasfasernetz in der Gemeinde Stainach-Pürgg abgeschlossen. Bestellen Sie unbedingt bis 31.12.2023 ihren kostenlosen Glasfaser-Internetanschluss bei einem unserer

Internetservice-Anbieter auf www.DeineGlasfaser.at.

Keine Sorge: Monatliche Kosten für den Internet-Tarif sind erst ab Aktivierung und Inbetriebnahme zu zahlen. Ab 1.1.2024 kostet ein Glasfaser-Internetanschluss 1.500 Euro.

Enrico Radaelli, RMLI

Schmankerltour 2023

Herrliche Natur – kulinarisch entdecken

Unsere traditionelle Schmankerltour am Donnerstag, dem 26. Oktober 2023, war ein voller Erfolg. Dies freut mich besonders, da es meine erste organisierte Veranstaltung im Gemeindedienst war.

Sechs Betriebe bzw. Vereine haben sich Ende September wieder bereit erklärt, eine Station bei der Schmankerltour zu übernehmen – das Stehbeisl, der Asphaltstockschützenverein Stainach, die Naturfreunde Stainach, der

junge Brauchtumsverein, Arno's Futtertrog und die Schlosstaverne Gindl in Trautenfels als Schlussstation.

Trotz unbeständigen Wetters haben in Summe wieder über 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an unserem Gemeinde Wandertag teilgenommen.

Ihnen wurden verschiedenste kulinarische Schmankerl und Getränke entlang der Wanderroute von 8,4 Kilometern angeboten.



Foto: AG Stainach-Pürgg

Die Verlosung der 19 Preise erfolgte am nächsten Tag im Gemeindeamt per Videoaufnahme. Das Video kann jederzeit angesehen werden. Die GewinnerInnen wurden zeitnah von uns verständigt. Den Hauptpreis, die Sommer-Freizeitcard des TVB Schladming-Dachstein für das Jahr 2024, durfte Frau Silvia Hagauer aus Stainach mit nach Hause nehmen.

Ein großes Dankeschön an alle, die mitgewirkt haben: das Wirtschaftshofteam der Gemeinde, der Obmann des

im Gemeinderat zuständigen Ausschusses GR Hans Kerschbaumer sowie den Betrieben, Vereinen und natürlich den Musikanten. Ebenso gilt unser herzlicher Dank dem Tourismusverband Schladming-Dachstein für die Unterstützung und das Sponsoring des Hauptpreises.

Voller Vorfreude und mit neuen Ideen blicken wir bereits jetzt auf unsere Schmankerltour im Jahr 2024!

*Stephanie Stadler
Marktgemeinde Stainach-Pürgg*



Die Schmankerltourmusi



Gewinnerin Silvia Hagauer

Rotes Kreuz Ortsstelle Stainach

17. Sturmfest

Im Rahmen des traditionellen, bestens organisierten Sturmfestes der Ortsstelle Stainach des Roten Kreuzes fand in Anwesenheit von Bgm. Roland Raninger eine interessante Ausstellung von ÖRK Einsatzfahrzeugen mit „Erster Hilfe Station“ statt.

Der Dienstführende der Ortsstelle, Christian Zündel, begrüßte die Gäste und dankte

dem Ortsstellenausschuss und den ehrenamtlichen Helfern, besonders dem Organisator Stvtr. Philipp Forstner, sowie den Sponsoren und dem Musikverein Donnersbachwald für das Zustandekommen des gelungen Festes.

Programm für Groß und Klein

Die zahlreich anwesenden Gäste wurden mit frischem

Sturm, heißen Maroni, leckeren Mehlspeisen und kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt.

Für die kleinen Gäste stand unter anderem ein Kinderprogramm mit einer Hüpfburg und Kinderschminken auf dem Tagesplan. Bei der alljährlichen Tombola gab es viele schöne Preise zu gewinnen.

Am Abend sorgte das „Enns-

tal Quintett“ und DJ „King Crazy“ für gute Stimmung bis in die frühen Morgenstunden.

Der Reinerlös dient größtenteils der Instandhaltung und Ausstattung der Dienststelle, damit die ehrenamtlichen Mitarbeiter ihren Dienst -24-Stundenbetrieb – so angenehm wie möglich verrichten können.

Gertraud Walter



Das Sturmfest war wie immer gut besucht



Tolles Programm für Groß und Klein



Stainach-Pürgger Geschichte[n] 02

Niederstuttern und der große Schnee

Der mächtig aufragende Grimming bewegt die Menschen mit Sehnsucht, die steilen Flanken und Grate zu erklimmen und am Gipfel zu stehen, aber auch mit der Furcht, im Tal von den Gefahren des Steinschlags oder Schnees bedroht zu sein.

Bauten die Siedler früherer Jahrtausende ihre Häuser vor Naturgefahren sicher auf Höhenrücken (z. B. Kulm, Burgstall) so zog man im Mittelalter und in der frühen Neuzeit in die Nähe von Verkehrswegen oder an Plätze, die durch Vorkommen von Bodenschätzen wirtschaftliche Entwicklung und Lebensgrundlage ermöglichten. Ich möchte mich heute im Besonderen mit der Situation im Weiler Niederstuttern befassen, seit der Zusammenlegung der Gemeinden Pürgg-Trautenfels und Stainach 2015 ein Ortsteil unserer gemeinsamen Marktgemeinde. Denn während man sich der Gefahr durch die Multerecklawine beim Passieren der „verlängerten“ Lawinengalerie in Untergrimming stets erinnert, wird die Bedrohung

von Niederstuttern weitaus weniger wahrgenommen.

Historische Ereignisse werden niemals lückenlos überliefert, vieles findet nur zufällig den Weg in schriftliche Aufzeichnungen – oder dann, wenn das Geschehen ein Außergewöhnliches ist. So wird in Niederstuttern von einer gewaltigen Nassschneelawine am 8. Februar 1888 berichtet, die von der Wolkengrube ausgehend die Bahnlinie auf 300 Metern Breite etwa 6 Meter hoch verschüttet hat. Erst ca. 13 Jahre vorher war die sogenannte Giselaabahn durch das obere Ennstal fertiggestellt worden. 1875 wurde die Verbindungsstrecke zwischen Selzthal und Bischofshofen eröffnet, die namensgebende Prinzessin Gisela war die älteste Tochter von Kaiser Franz Joseph und Elisabeth. Und bei der Planung war darauf Bedacht genommen worden, an den gefährdeten Stellen genügend Abstand zu den Bergflanken zu halten, was sich bald als Trugschluss erwies. Sogar das 350 Meter weit entfernt gelegene Flussbett der Enns wurde teilweise verlegt. Oder die Überlieferung einer Grundlawine, die am 21. Jänner 1951 einen Stadel und eine Hausmühle zerstörte. Nach diesen Ereignissen wurden endlich Maßnahmen ergriffen, um die Gefahr für das Dorf zu begrenzen. Bremshöcker und Spaltkeile sollten die Geschwindigkeit und die Richtung abgehender Schneemassen beeinflussen, waren aber ab einer gewissen Schneehöhe nur mehr beschränkt funktionsbereit, was die nachfolgend geschilderten Ereignisse beweisen. In jüngerer Vergangenheit



Freilegen des verschütteten Wirtschaftsgebäudes

erinnern wir uns an die starken Schneefälle in der ersten Februarwoche 2005, die zu zahlreichen Straßensperren in der Obersteiermark geführt haben. Nachdem eine abgehende Lawine ein Wirtschaftsgebäude des Anwesens vlg. Klock beschädigte und die Gefahr noch nicht vorüber schien, verfügte der damalige Bezirkshauptmann HR Dr. Kurt Rabl eine Sperre der Ennstal Bundesstraße und in Folge auch der Bahnstrecke – eine weise Vorsichtsmaßnahme. Am Spätnachmittag des 3. Februar ergoss sich eine mächtige Lawine mit einer Geschwindigkeit von 250 km/h ins Tal und verschüttete die Bundesstraße westlich der Häuser von Niederstuttern etwa 6 Meter

hoch. Gebäude blieben diesmal von den Schneemassen verschont, Menschenleben waren nicht zu beklagen.

Der weite Einzugsbereich der Lawinen erschwerte es, Schutzbauten in entsprechender Größe zu errichten. Die vorhandenen Maßnahmen sollten, von Extremereignissen abgesehen, ausreichend Schutz bieten. Trotzdem kam es bereits 2019 erneut zu so starken Schneefällen, dass Straße und Bahn wieder gesperrt, Mensch und Tier evakuiert werden mussten. Bedingt durch die Klimaerwärmung scheinen die außergewöhnlichen Wetterereignisse nun in kürzeren Intervallen aufzutreten.

Wolfgang Otte



Blick über die Lawinenbahn auf den Grimming bei Niederstuttern



Lawinenbahn und beschädigtes Wirtschaftsgebäude in Niederstuttern

Freiwillige Feuerwehr Stainach

www.ff-stainach.com

Anzahl der Einsätze leicht angestiegen

Im noch laufenden Berichts-
jahr 2023, können
seitens der FF Stainach
(per 08. November) bereits
72 Einsätze verzeichnet
werden. Im Vorjahr galt es
insgesamt 76 Einsätze ab-
zuarbeiten.

Erfahrungsgemäß werden
bis zum Jahresende noch ein-
ige Ausrückungen auf die
Mitglieder der FF Stainach
zukommen, was in Summe
wieder einen leichten An-
stieg an Einsätzen zur Folge
haben wird. Nachstehend ein
kleiner Auszug von alarmier-
ten Einsätzen der FF Stainach
seit Februar dieses Jahres:

15.02. Wasserschaden
Einfamilienhaus
26.02. Türöffnung
Mehrparteienhaus
23.03. Liftöffnung
Industriebetrieb
23.03. Bahndammbrand
Niederhofen
28.03. LKW-Unfall B320
Wanne Stainach
28.03. Verkehrsunfall
L741 Aigen
04.05. Tödlicher Verkehrs-
unfall B320 Niederstuttern
05.05. Türöffnung
Mehrparteienhaus
19.06. Anhänger-Bergung
Salzburgerstraße
21.06. Brandverdacht
Niederhofen
30.06. Unwettereinsatz
Donnersbachwald
10.07. Verkehrsunfall
Salzburgerstraße
18.07. Unwettereinsatz

B320 Umfahrung
23.07. Türöffnung
Einfamilienhaus
03.08. Verkehrsunfall Moped
Salzburgerstraße
17.08. Türöffnung
Mehrparteienhaus
21.08. Wohnungsbrand
Wörschach (Atemschutzein-
satz)
31.08. Verkehrsunfall B320
Umfahrung
19.09. Brandverdacht
Bioheizwerk
06.10. Schwerer Verkehrs-
unfall B320 Trautenfels
02.11. Kleinbrand
Industriebetrieb

Weiters waren in diesem
Zeitraum 23 (!) Ausrückun-
gen zu ausgelösten Brand-
meldeanlagen in Stainacher
Industriebetrieben, 4 Assis-
tenzeinsätze für die Berg-
rettung Stainach, sowie 11
Insektenbekämpfungen zu
verzeichnen.

Branddienstleistungs- prüfung

Am Samstag, dem 20. Mai,
stellten sich 10 weitere Mit-
glieder der FF Stainach nach
intensiver Vorbereitung der
BDLP (Branddienstleistungs-
prüfung). Unter den Augen
des 4-köpfigen Bewerter-
stabes, hatte die Gruppe
„Bronze“ einen fiktiven
Scheunenbrand mit Ausbrei-
tungsgefahr, und die Gruppe
„Silber“ einen fiktiven Flüs-
sigkeitsbrand – entschieden



Absolventen der Branddienstleistungsprüfung

durch das Los – abzuarbei-
ten. Beide Gruppen konnten
die Angriffe jeweils innerhalb
der Sollzeit erfüllen und so-
mit insgesamt 10 Leistungs-
abzeichen erringen. Herz-
lichen Glückwunsch allen
Teilnehmern!

Zwei weitere „geprüfte Kommandanten“

Bereits im Juli dieses Jah-
res stellte sich unser Zugs-
kommandant BM Philipp
FORSTNER den gestellten
Aufgaben zur Kommandan-
tenprüfung. Nun dürfen wir
auch unserem 2. Zugskom-
mandanten, BM Dominik
HEINRICH, ebenso zur erfolg-
reich abgelegten Komman-
dantenprüfung gratulieren!
Diese Prüfung, mit einem
vorangegangenen 4-tägi-
gen Lehrgang, zählt zu einer
der anspruchsvollsten und
höchsten Ausbildungen im
gesamten Feuerwehrwesen
und befähigt den Absol-
venten sodann, eine Wehr
als Feuerwehrkommandant
bzw. Feuerwehrkomman-

dant Stv. zu führen. Herzli-
chen Glückwunsch zu dieser
tollen Leistung, im Namen
der gesamten FF Stainach!

Funkleistungsbewerb in Niederöblarn

Der diesjährige Funkleis-
tungsbewerb des Bereiches
Liesen ging am Samstag,
dem 16. September 2023,
in den Räumlichkeiten der
Sportunion Niederöblarn
über die Bühne. Seitens der
FF Stainach stellten sich 4
Mitglieder den gestellten
Aufgaben, in den insgesamt
6 zu absolvierenden Statio-
nen des sogenannten FULA
B.

So dürfen sich BM
Philipp FORSTNER,
OFM Jonas FLUCH, FF
Deborah FLUCH und FF Lisa
SUCHANEK über das Funk-
leistungsabzeichen in
BRONZE freuen! In der Grup-
penwertung, konnten die
Stainacher Funkerinnen und
Funker den hervorragenden
3. Platz erringen.

Herzlichen Glückwunsch!



Schwerer Verkehrsunfall B320 Trautenfels



Atemschutztrupp beim Wohnungsbrand in Wörschach



Freiwillige Feuerwehr Stainach

www.ff-stainach.com

Feuerwehrjugend „TEAMWORK“

Am Freitag, dem 20. Oktober, fand die Herbstübung für die Feuerwehrjugend statt. Ganz nach dem Motto „TEAMWORK“! Hierfür wurden in der Fahrzeughalle einige Stationen vorbereitet.

Zu Beginn wurde ein Gruppenkommandant ernannt, dieser musste seine Gruppe durch die insgesamt sieben Stationen führen. Die erste Station startete mit „Boden ist Lava“! Ohne also den Boden zu berühren, mussten sich die Teilnehmer mit Papierblättern einen Weg



Jugendgruppe in der neuen Dienstbekleidung

konstruieren, den die gesamte Gruppe zu überwinden hatte. Neben dem Unterkriechen und Übersteigen von Hindernissen, der Fahrzeug-, Geräte- und Knotenkunde, kam auch der Bereich Erste Hilfe nicht zu kurz. Hierfür



Funkleistungsbewerb in Niederöblarn

wurden im Rüsthaus zwei „bewusstlose Person“ versteckt, welche von den Jugendlichen – wiederum in Teamarbeit – aus den engen Räumen befreit und in die stabile Seitenlage verbracht werden mussten. Rund um

eine sehr gelungene Übung, mit sehr viel Spaß und „TEAMWORK“ im Vordergrund. Herzlichen Dank unserer Jugendbetreuerin Lisa, für die Ausarbeitung dieser tollen Übung.

OBI Silvestro ESPOSITO

Freiwillige Feuerwehr Wörschachwald

Einsätze

Am 20. August wurden wir zum Mannschaftstransport für die Bergrettung auf den Tressenstein alarmiert. Hier konnten wir wieder die gute Zusammenarbeit zwischen den Einsatzorganisationen unter Beweis stellen, für die wir uns bei allen Beteiligten bedanken möchten.

Am 25. September rückten wir gemeinsam mit der FF Klachau in den Ortsteil Zlem aus. Hier hat das E-Mail des Rasenroboters Schlimmeres verhindert, ansonsten wäre der Glühbrand verursacht durch die Elektroinstallation beim Ladegerät nicht entdeckt und rasch gelöscht worden. So wurde der verkohlte Bereich mit der Wärmebildkamera kontrolliert und konnte Entwarnung gegeben werden.

Übungsgeschehen

In der Herbstsaison wurden zusätzlich zum Abschnitts-

tag in Neuhofen weitere vier Gesamtübungen und die letzte Abschnittsfunkübung abgehalten.

Sehr interessant gestaltete sich der simulierte Werkstättenbrand am 15. September. Hier konnten wir veranschaulichen, welche Gefahren durch Alltagsgegenstände wie Spraydosen, Lithium-Ionen-Akkus und Reinigungsmittel bei einem solchen Brand ausgehen können. Hier bedanken wir uns herzlich bei HBI Robert Walkner von der FF Kainisch für den Input.

Abschließend möchten wir uns bei allen Mitgliedern, Familien, Spendern und der Bevölkerung für die großartige Unterstützung und den Einsatz das ganze Jahr über bedanken und wünschen allen frohe Weihnachten und ein gutes, unfallfreies Jahr 2024.

HBI Ing. Bernhard Schachner



Abschnittstag Neuhofen



BRD-Einsatz Tressenstein



Auch die Jugend wird eingebunden

Freiwillige Feuerwehr Unterburg

Abschnittsfunkübung

Am Donnerstag, dem 22.06.2023, fand die zweite Abschnittsfunkübung des Abschnitts Irdning in Unterburg statt. Die Feuerwehren wurden anhand von UTM Koordinaten im gesamten Löschbereich der FF Unterburg navigiert. Weiters wurden den Teilnehmern Aufgaben wie das Ausfüllen eines Lagezettels, Durchgabe einer Einsatzsfortmeldung und das Erstellen einer Lageskizze gestellt. Ebenfalls beübt wurde der Ausfall des BOS Funksystems und das Umschalten in die Rückfallebene DMO. Leider mussten einige Wehren die Übung aufgrund eines starken Gewitters und der damit einhergehenden Einsätze frühzeitig verlassen.

Seniorenflug

Am Feuerwehrausflug des Abschnittes Irdning zum Bergwerk am Erzberg, am Dienstag, dem 29.08.2023, nahmen unsere Senioren teil. Unser Dank gilt Herrn HBI Josef Pötsch von der FF Lantschern für die Organisation dieses schönen Ausfluges.



Feuerwehrjugendtag

Der 1. Feuerwehrjugendtag der Freiw. Feuerwehr Unterburg wurde am 01.09.2023 in Unterburg durchgeführt. Gemeinsam mit der Feuerwehrjugend aus Stainach wurden mehrere Einsatz-

szenarien abgearbeitet und anschließend folgte eine Übernachtung im Feuerwehrhaus, wobei es während der Nachstunden wiederum zu weiteren „Einsatzalarmierungen“ (z.B. Annahme eines Verkehrsunfalles, Fehlalarm) kam. Am nächsten Morgen wurde das Frühstück im Rüsthaus eingenommen und am Vormittag gab es noch einen kleinen Vortrag über die Entstehungsbrandbekämpfung, wobei die FF-Jugend das richtige Vorgehen und die Handhabung von Feuerlöschern erlernten. Unser Dank gilt hier vor allem der teilnehmenden Feuerwehrjugend und den KameradenInnen welche diesen Feuerwehrjugendtag organisiert und durchgeführt haben.

Grundausbildung

Bei herrlichem Herbstwetter fand am Samstag, dem 7. Okt. 2023, die Grundausbildung für 65 Jungfeuerwehr- und Probefeuwehrmänner in Unterburg statt. Wir gratulieren allen recht herzlich zur bestandenen Abschlussprüfung (GAB) und wünschen für die Zukunft alles Gute und dass ihr immer gesund von den Einsätzen heimkehren möget. Ein besonderer Dank gilt den mitwirkenden Feuerwehrkame-



Beim FF-Jugendtag konnten die Kinder viel ausprobieren

radinnen und Kameraden für die Vorbereitung und Durchführung dieser Grundausbildung.

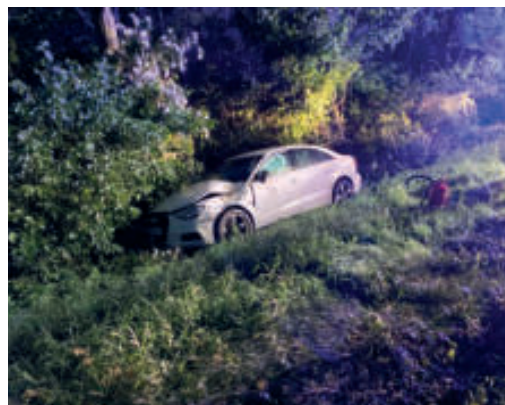
Ausflug

Am Samstag, dem 28. Okt. 2023, unternahm die Freiw. Feuerwehr Unterburg einen Ausflug in die Südsteiermark. Neben der Besichtigung des Magna-Werkes in Lannach stand der Besuch des Feuerwehrmuseums in Groß St. Florian am Programm. Zum Mittagessen besuchten wir die Buschenschank Fellner, wo es anschließend eine Betriebsführung mit Weinverkostung gab. Ein ganz besonderer Dank geht an Herrn EHABI Rudi Hofer und seiner Gattin für das Organisieren der Führung beim Magna-Werk inkl. der Jause und der Kellerführung bei der

Buschenschank Fellner. Ein weiterer Dank gilt dem Buschauffeur Bernd Hoffmann, welcher uns wohlbehalten gegen Abend wieder in Unterburg absetzte.

Einsätze

Donnerstag, 31. Aug. 2023: Verkehrsunfall auf der B320 (Umfahrung Stainach)
Freitag, 06. Okt. 2023: Verkehrsunfall mit verletzter Person auf der B320 (Nähe Fischteiche)
Dienstag, 09.10.2023: Verkehrsunfall mit verletzter Person auf der B320 (Nähe Anwesen Kamerberger)
Freitag, 20.10.2023: Unwetteralarm auf der B145 – Blechdach von Tunnelwarte auf Fahrbahn
Mittwoch, 01.11.2023: Verkehrsunfall B320 Nähe Autohaus Schnitzer



Leider passieren immer wieder Unfälle



Doch die Feuerwehr ist stets zur Hilfe bereit



Freiwillige Feuerwehr Unterburg

Übungen

07.09.2023: Monatsübung – beübt wurden die Hochwasserschutzanlagen in Trautenfels und Untergrimming

08.09.2023: Teilnahme an der Abschnittsfunkübung in Raumberg

23.09.2023: Teilnahme an der Abschnittsübung des Abschnittes Irdning in Lantschern

13.10.2023: Teilnahme an der Abschnittsfunkübung in Pürgg

09.11.2023: Monatsübung – beübt wurden Evakuierungsmaßnahmen im Altenheim Unterburg mittels



Ausflug in die Südsteiermark

Rollstuhl und Korbtrage, sowie Erkundung innerhalb des Gebäudes aufgrund eines ausgelösten Feueralarmes (Brandmeldeanlage). Unser Dank gilt hier den Verantwortlichen der Gräfin



Die Kameradinnen und Kameraden bei der Grundausbildung

Anna Lamberg-Stiftung für die Möglichkeit, diese Übung durchzuführen.

Von Seiten der Freiwilligen Feuerwehr Unterburg dürfen wir uns bei der Bevölkerung

sehr herzlich für die Unterstützungen im vergangenen Jahr bedanken und wünschen eine ruhige und friedvolle Adventzeit sowie ein gutes neues Jahr 2024.

FF Unterburg

Freiwillige Feuerwehr Pürgg

Abschlussübung

Gemeinsam mit den Feuerwehren von Klachau und Tauplitz wurde die Abschlussübung 2023 der Feuerwehr Pürgg abgehalten. Am 6.11.2023 hat die Feuerwehr Klachau als verantwortliche Wehr diese Übung organisiert.

Die Alarmierung erfolgte über Florian Steiermark. Wir rückten mit vollbesetztem TLFA und MTFA mit 14 Mann um 19:15 Uhr zu einem Kellerbrand mit vermisster Person aus.

Nach Meldung bei der Einsatzleitung Klachau wurden wir zum Abfallsammelzentrum von Tauplitz und Pürgg-Trautenfels beordert.

Unsere Aufgaben waren:

- Stellen eines Atemschutzrettungstrupps
- Wasserversorgung für TLFA Pürgg vom Grimmingbach
- Errichtung Stromversorgung mit Rollcontainer für Tauchpumpe Klachau
- Außenangriff mit C-Rohr von TLFA Pürgg

- Brandbekämpfung mit ATS-Trupp, Rettung einer weiteren Person

In gemeinsamer Arbeit wurden die Aufgaben abgearbeitet. Die geretteten Personen konnten dem anwesenden Roten Kreuz Bad Mitterndorf übergeben werden.

Bei der Nachbesprechung im Rüsthaus Klachau wurden von HBI Daniel Ladstätter alle Gruppenkommandanten der Einsatzmannschaften um Stellungnahme zur abgehaltenen Übung ersucht.

Eingesetzt waren die Feuerwehren Klachau, Tauplitz und Pürgg, sowie das Rote Kreuz Ortsstelle Bad Mitterndorf mit insgesamt 7 Fahrzeugen und 33 Kameradinnen und Kameraden.

Die Feuerwehr Pürgg bedankt sich bei der verantwortlichen FF Klachau für die Einladung und bei allen Beteiligten Einsatzkräfte für die gute, kameradschaftliche Zusammenarbeit.

Karlheinz Rainer



Die Kameradinnen und Kameraden bei der Abschlussübung

Fotos: FF Pürgg



**Kreativ & Geschenkeshop sie finden uns
im Wellness Studio By Patrick
in der Grazerstrasse 90 8950 Stainach**



**Bei uns finden sie Naturkosmetik aus Österreich
Naturprodukte , Sonnenmoor , Tee Zotterschokolade, Kaffee, Ätherischeöle
Handgemachte Geschenkartikel, Weihnachtsdeko , Seifen, Zirben
Produkte, Honig, Propolis Produkte , Honigkerzen , Filztaschen ,
Bio Putzmittel , Maßhemden & Maßblusen ab 59,90€
und vieles mehr.**



Kommen sie vorbei auf eine Tasse Steirischen Kaffee



**Öffnungszeiten über
Weihnachten**

**Montag - Freitag
9:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag
8:00 Uhr bis 12:00 Uhr**





**Energetische
Fußpflege**
35€



**Vinoble
Gesichtsbehandlung**
65€



**Vinoble
Körperritual**
45min
45€



WIR BIETEN IHNEN ENERGETISCHE ANWENDUNGEN AN WIE
FUSSPFLEGE
,GESICHTSBEHANDLUNG , KLANGEIANWENDUNGEN ,
KÖRPERKERZEN, ,KRÄUTERSTEMPELMASSAGE,
AROMAÖLANWENDUNGEN ,OHRENKERZENANWENDUNG,
MOORANWENDUNGEN, AYURVEDA



**Weihnachts
Öffnungszeiten**
Montag- Freitag
9:00 bis 18:00 Uhr
Samstag
9:00 bis 12:00 Uhr

Terminvereinbarung
Patrick Sperl: 06609415844

Grazerstrasse 90
8950 Stainach
www.wellnesspraxis.at



Kindergarten und Kinderkrippe Unterburg

Gesunder Kindergarten- gemeinsam wachsen

Wir sind seit September Projektkindergarten des Netzwerks „Gesunder Kindergarten - gemeinsam wachsen“.

Das Gesundheitshaus mit seinen vier Säulen Bewegung, Ernährung, psychosoziale Gesundheit und gesunde Umgebung bildet den Mittelpunkt des Programms.

Wir haben uns gemeinsam mit der Kinderkrippe Ziele gesetzt, um Gesundheit und Wohlbefinden der Kinder zu stärken und werden dazu in den nächsten drei Jahren von Experten fachlich begleitet. Außerdem erhalten wir einen finanziellen Zuschuss für die Umsetzung unserer Projekte.

Ein erstes Projekt in Form unseres „Vitaminkorbs“ wird

bereits gemeinsam mit den Eltern umgesetzt. Am Eingang jeder Gruppe befindet sich ein leerer Korb, der jede Woche aufs Neue mit leckeren Vitaminspendern gefüllt wird. Die Kinder bringen dafür von zuhause Obst und Gemüse mit und dürfen dann bei Bedarf aus dem Vitaminkorb naschen oder es wird eine gesunde Jause damit zubereitet.



alle Fotos: Kindergarten Unterburg



Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dem Gesunden Kindergarten und auf die Umsetzung weiterer Ziele.

Monja Kreuzer



Pfarrkindergarten Stainach

Wer teilt, der wird froh!

Wer teilt, der wird froh! Das ist einfach so.

Drum teile ich hier mein Licht mit dir.

So hat jeder, ein Stück vom Glück.

Das singen unsere Kindergartenkinder beim Martinsfest am Hauptplatz.

Dieses Kindergartenjahr wol-

len wir die Eltern besonders in die Bildungsarbeit im Kindergarten mit einbeziehen. In einer funktionierenden Bildungspartnerschaft ist die Kooperation und Partizipation der Eltern unabdinglich.

Unsere Kindergarteneltern haben sich beim Elternabend die Zeit genommen, für ihr Kind eine Laterne zu basteln.



Dabei sind viele individuelle Kunstwerke entstanden.

Danke an alle Eltern, dass sie sich die Zeit für ihre Kinder genommen haben.

Celina Zechner



alle Fotos: Pfarrkindergarten



Volksschule Stainach-Pürgg

Wandervergnügen im Herbst

Die Kinder der Volksschule Stainach-Pürgg nutzten das wunderbare Herbstwetter, um die Natur zu erkunden und neue Abenteuer zu erleben. Die Kinder der ersten Klasse durchstreiften den Wald rund um Stainach-Pürgg. Dabei lernten sie viel über Flora und Fauna und genossen die angenehm milde Herbstluft.

Die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klassen begaben sich auf eine spannende Wanderung nach Pürgg und erkundeten die interessante Landschaft mit ihren historischen Bauwerken.

Bei milder herbstlicher Temperatur unternahmen die dritten Klassen eine Wanderung auf den Kulm. Die Aussicht begeisterte und gab Anlass für „Wer wohnt wo?“-Suchspiele.

Die vierte Klasse hingegen machte sich auf die Reise und fuhr mit dem Zug zum Barfußweg nach Bad Mitterndorf. Dort konnten die Wanderinnen und Wanderer die Natur hautnah erleben, indem sie barfuß über verschiedene Untergründe liefen.

Solche Aktivitäten fördern nicht nur die körperliche Gesundheit, sondern auch das Bewusstsein für unsere Umwelt.

„Heldenhafte Rettung in letzter Minute“

Ein lauter Alarm unterbrach Ende Oktober die Unterrichtszeit an der VS-Stainach-Pürgg. Doch es handelte sich glücklicherweise nicht um einen echten Notfall, sondern um eine geplante Feuerwehrrübung, die von der Freiwilligen Feuerwehr Stainach durchgeführt wurde.



Wandervergnügen

Als das Feuerwehrauto mit lautem Sirenengeheul vor dem Schulgebäude ankam, hatten sich die Schulkinder bereits vor dem Gebäude versammelt. Die Aufregung erreichte ihren Höhepunkt, als es hieß, dass Anna Lena Esposito und Paulina Lemmerer aus der 4. Klasse zusammen mit Frau Lehrerin Simone Pinkl mit der Drehleiter aus dem ersten Stock gerettet werden sollten. Unter dem Applaus der

Kinder gelang es den Feuerwehrleuten, die „Vermissten“ sicher zu Boden zu bringen. Die Feuerwehrrübung an der VS-Stainach-Pürgg war nicht nur lehrreich, sondern auch ein beeindruckendes Erlebnis für alle Beteiligten.

Ein großer Dank geht an die Freiwillige Feuerwehr Stainach für ihren unermüdlichen Einsatz, die Schülerinnen und Schüler in wichtigen Sicherheitsfragen zu schulen.

Susanna Kaltenbrunner



Feuerwehrrübung



alle Fotos: VS Stainach-Pürgg

Montessori Schule Ennstal



Auf dem Weg zum „LINGUIN“

Die national und international bekannte und sehr gut vernetzte Englisch-Professorin Petra Kletzenbauer spiegelt hier an unserer Schule alle Themenbereiche wie Biologie, Chemie, Physik, Geografie und Geschichte in der Sprache Englisch.

Dadurch kamen unsere SchülerInnen der Primare 1 (Volksschulstufe 1 bis 3) in den Genuss, an einem Projekt der Universität Graz, Anglistik, dem „Linguin“ teilzunehmen.

Es handelt sich dabei um ein Forschungs-instrument, das zur Bewusstseinsbildung der sprachlichen Pluralität in der eigenen Umgebung beiträgt. Englisch begegnet uns auch hier in der Steiermark überall. SchülerInnen aller Schulstufen sind dabei eingeladen, sich aktiv an der Dokumentation der sprachlichen Vielfalt ihrer Umgebung zu beteiligen. Unsere Kinder waren mit Abstand die Jüngsten, die bis jetzt an dieser Forschung teilnahmen. Gleichzeitig wird in diesem Rahmen an der direkten Didaktik des Englischunterrichts an unserer Schule auf wissenschaftlicher Basis gearbeitet. Die SchülerInnen strömten in Graz aus und suchten nach Spuren und Worten der sprachlichen Vielfalt und dokumentierten dies. Frau Dr. Ulla Fürstenberg und ihrem Team führten sie mit viel Engagement durch Graz. Unsere Kids waren alle mit vollem Elan, Ehrgeiz und viel Spaß dabei. Die direkte Vernetzung mit den Universität Graz und dem FH Joanneum stellt natürlich einen riesigen und einzigartigen Schatz dar,

der im direkten Unterricht sehr tiefgreifend mit positivem Output zu spüren ist.

Aufgrund des montessorieigenen Zugangs stellen englischsprachige Informationen keine Hemmschwelle dar, sich in einem Thema zu intensivieren.

Gestaltende Nachhaltigkeit

Unsere Kinder lieben es, ihren eigenen Arbeitsplatz und das Umfeld zu pflegen. Für sie ist es komplett selbstverständlich, die Reinigungsarbeiten größtenteils gewissenhaft eigenverantwortlich im Team mit rotierenden Hauptorganisatoren aus den eigenen Reihen zu übernehmen. Ebenso logisch ist das eigenständige Aussuchen, Einkaufen und Zubereiten des täglichen Mittagessens. Damit werden die sehr oft nicht geschätzten und gesellschaftlich unterbewerteten Haushaltskosten und Haushaltstätigkeiten sichtbar, genauso wie das Wirtschaften mit dem vorhandenen Budget. Wir bieten kein 5-Sterne-Ambiente, wo für jeden Handgriff ein Erwachsener zur Stelle ist.

Unsere Kinder nehmen Verantwortung für sich und ihre Umwelt in allen Schulstufen permanent, jeden Tag und



Zubereitung der Speisen



auch außerhalb der Schulzeit wahr. Damit leben unsere Kinder in einer Wertschätzung aller Tätigkeiten, die sie und wir als Gesellschaft brauchen und ja haben wollen. Schön langsam verbreitet sie sich dabei auch vom Schulgebäude in Richtung Außenflächen. Natürlich im Rahmen der eigenen Kreativität und der zur Verfügung stehenden Zeit, sowie des altersgerechten Könnens.

Sie nahmen den Auftrag zur Gestaltung und Pflege der Blumentröge bei unserer Einfahrt dankbar an. Nachdem wir uns fast ausschließlich selber erhalten, ist dies natürlich nur durch die großzügige Sachspende der Hartmann-Liegenschaftsverwaltung möglich. Wir bedanken uns daher ganz herzlich für die gebotene Gelegenheit, Stainach mitgestalten zu können.



Entstehungsbrandbekämpfung

Schulung Entstehungsbrandbekämpfung

Wer sich schon früh eigenverantwortlich in unserer Küche und unserem Labor bewegen will, muss auch über die dabei vorhandenen Gefahren und deren Abwehr Bescheid wissen.

Deshalb waren wir froh, eine direkte Schulung zur Entstehungsbrandbekämpfung über die Freiwilligen Feuerwehr Stainach zu erhalten. ABI Raimund Rojer und sein Team führten eine tolle und sehr anschauliche theoretische und praktische Schulung durch. Unserer SchülerInnen waren hautnah live dabei und konnten die verschiedenen Löschmethoden selber ausprobieren. Dabei konnten sie auch eine eigene Strategie dafür entwickeln, welche Schritte im Falle des Falles zu welchem Zeitpunkt notwendig sind. Für unsere Schule ist dies auf alle Fälle der Anfang einer konstruktiven und permanenten Zusammenarbeit mit der freiwilligen Feuerwehr.

Wir konnten uns davon überzeugen, dass sich die Stainacher glücklich schätzen können, eine Freiwillige Feuerwehr mit so außergewöhnlich hoher Fachkompetenz und Engagement zu besitzen.

Walter Pachernegg



BG/BRG Stainach

Nachmittagsbetreuung an 4 Tagen

Der Eintritt in die Schule ist sowohl für Kinder als auch für Eltern immer wieder ein ganz besonderer Augenblick. Doch er bedeutet eine große Veränderung, nämlich auch hinsichtlich der Betreuung. Wenn Mütter und Väter am Nachmittag arbeiten, müssen sie sich um die Beaufsichtigung ihrer Kinder kümmern. Doch dies ist nicht immer so einfach.

Genau aus diesem Grund hat sich das BG/BRG Stainach bereits im Jahre 2012 zum Ziel gesetzt, die Kinder nicht nur vormittags zu unterrichten, sondern darüber hinaus auch in Lern- und Freizeitphasen am Nachmittag zu fördern und zu betreuen. Dadurch wird den Eltern die Möglichkeit geboten, Beruf

und Familie leichter miteinander zu vereinbaren. Dass die Nachfrage hinsichtlich der Nachmittagsbetreuung stetig zunimmt, sieht man an der enorm gestiegenen Anzahl von Schülerinnen und Schülern, die die Betreuung am Nachmittag in Anspruch nehmen. Insbesondere Covid 19 hat gezeigt, dass ganztägige Schulformen ein wichtiges Element einer bedarfsorientierten Weiterentwicklung des Schulsystems sind.

Auch am BG/BRG Stainach findet deshalb eine ständige Verbesserung und Weiterentwicklung statt. Seit den letzten Jahren ist die Nachmittagsbetreuung schließlich mehr als nur „Betreuung“. Sie versucht, den schulischen Erfordernissen und den Wünschen der Schüler/innen

sowie der Eltern gerecht zu werden. Den Kindern wird ein Rahmen geboten, in dem sie sich wohlfühlen und für ihren schulischen Erfolg arbeiten können. Die Lehrer/innen der Schule stehen ihnen dabei tatkräftig zur Seite und unterstützen bzw. fördern sie in ihren Kompetenzen. Grundlage für die Lernfähigkeit ist neben einer entspannten und ansprechenden Atmosphäre ein geordneter Rahmen. Dass die Bemühungen um eine qualitativ hochwertige Betreuung am BG/BRG Stainach unterstützt und gefördert werden, zeigt sich auch am Zubau, der für die Nachmittagsbetreuung im Herbst 2020 in Betrieb genommen werden konnte. Gegenwärtig stehen nun von Montag bis Donnerstag Lernen und Üben, aber auch



Spiel und Spaß im Vordergrund. Die Lehrerinnen und Lehrer der Schule, welche in der Nachmittagsbetreuung tätig sind, fördern Lernmotivation, Kreativität, Intensivierung von Kontakten zwischen Schülerinnen/Schülern unterschiedlicher sozialer Gruppen, Kulturen und Religionen, regen zu sinnvoller Freizeitgestaltung an beziehungsweise unterstützen die Kinder bei den Hausübungen und bereiten sie auf Schularbeiten und Prüfungen vor.

Prof. Mag Stephanie Wascher

Junior-Company „Treberei“

Stainacher Juniors fangen dort an, wo das Brauen aufhört

Am 15. November 2023 hieß es für 14 ambitionierte SchülerInnen des BG/BRG Stainach „Wir sTREBERn unserer Eröffnungsfeier entgegen“.

Im Mediensaal des Gymnasiums wurde es für das Team der „Treberei“ ernst. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt und die Neugier der Gäste spürbar. Passend zum Produkt startete die Show im Altausseer Bierzelt mit der Frage: „Was passiert eigentlich mit dem Inhaltsstoff des allbekannten Bräus?“

Die Treberei, rund um die Geschäftsführung Julian Zefferer und Viktoria Vidackovic, hat sich genau diese Frage gestellt und setzt diesem Food Waste ein Ende. Mehr als 30 Millionen Tonnen Biertreber fallen jährlich

in Brauereien an und der Großteil dieser wertvollen Ressource wird vernichtet – da kommt nun logischerweise die „Treberei“ ins Spiel.

Die Juniors verkündeten „Wir stellen Nudeln aus BIO-Biertreber her! Bei uns gibt es die Sorten „Strudelnudel“ und „Kuddelnudel“! Außerdem haben Starköche und Starköchinnen aus Österreich exklusive Saucenrezepte für uns entworfen.“

Mag. Georg Frauscher-Emler, Businesscoach der diesjährigen Junior Company, lobte seine SchülerInnen und unterstrich die Bedeutung von Projekten wie diesen. „Die Eröffnungsfeier hat deutlich gemacht, welch starkes Team ich coachen darf. Das Biertreber-Produkt überzeugt auf ganzer Linie – für mich per-



sönlich ist vor allem der Aspekt der Kreislaufwirtschaft von großer Bedeutung“, betont der stolze Coach.

Doch das war nicht alles — ein Ereignis jagte das nächste. Produktionsleiterin Anna Steinwidder durfte beim diesjährigen Elevator Pitch in Graz das Team vertreten und in 90 Sekunden deren innovative und nachhaltige Geschäfts-idee präsentieren. Mit diesem

Gruppenfoto Credits Lilly Robe
tollen Pitch schaffte es die „Treberei“ auf den dritten Platz und sicherte sich ein Preisgeld in der Höhe von 1000€.

Mit diesem gelungenen Start freuen sich die JungunternehmerInnen auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr. Besuchen Sie das Team auf der Website www.treberei.com und sTREBERn Sie mit ihnen dem Genuss entgegen!

Viktoria Vidackovic

Mittelschule

Ausflug zur Raiffeisenbank Irdning

Im Rahmen des Wirtschaftspilotprojekts machte die 1. Klasse der Mittelschule Stainach-Pürgg am 25.10.23 einen Ausflug zur Raiffeisenbank Irdning, wo die Schülerinnen und Schüler viele wichtige Informationen rund ums Thema Geld und Sparen sowie eine spannende Führung durch die Filiale erhielten.

Bericht einer Schülerin (Mika Prattes):

Wir, die 1a der Mittelschule Stainach-Pürgg, fuhren am 25.10.23 mit dem Bus nach Irdning. Dort spazierten wir zur Raiffeisenbank. Im Gebäude angekommen, wurden wir sehr freundlich von zwei Mitarbeitern, Philipp und Julia, begrüßt. Die beiden Bankangestellten führten uns in den Besprechungsraum. Dort wartete schon ein kühles Getränk auf uns. Anschließend hielt Philipp einen interessanten Vortrag, bei dem er uns die Bank und deren Funktionen sehr gut erklärte. Philipp machte mit uns ein tolles Spiel: Wir lernten, wie der Geldkreislauf funktioniert. Außerdem lehrte er uns, wie wichtig der richtige Umgang mit Geld und das Sparen ist. Besonders interessant fanden wir, wie man Geld auf seine Echtheit überprüfen kann. Der Bankangestellte gab uns



Ausflug zur Raiffeisenbank

sogar echte Geldscheine, die wir durch Sehen, Fühlen und Kippen überprüften. Unsere Klasse machte auch einen Rundgang durchs Gebäude, bei dem uns Julia den Tresorraum mit wertvollen Münzen und einem Goldbarren zeigte. Bei der Führung zeigte sie uns auch den Kundenraum, die Kundenschießfächer und einen Bankomaten von innen. Bevor wir wieder zur Schule fuhren, bekamen wir noch eine leckere Jause. Nach der Verabschiedung machten wir uns wieder mit dem Bus auf den Heimweg. Uns gefiel der Vormittag sehr gut, da wir wirklich interessante Informationen über Geld bekommen haben.

Vielen Dank an die Mitarbeiter der Raiffeisenbank Irdning, dass wir so viel Wichtiges über Geld und Sparen lernen durften!

Bericht von Nico Schweiger und Tim Fuchs:

Am 25.10.23 fuhren wir mit dem Bus nach Irdning, um

die Raiffeisenbank zu besuchen. Dort erlebten wir viel Interessantes: Wir durften einen echten Goldbarren sehen und ihn sogar in die Hand nehmen. Außerdem lernten wir, was Zinsen sind. Wir spielten ein lustiges Spiel, um den Geldkreislauf zu verstehen und lernten den richtigen Umgang mit Geld und auch, was Kredite sind. Sehr gut gefiel uns auch, dass wir lernten, wie man Falschgeld von Echtgeld unterscheiden kann (Sehen, Fühlen, Kippen). Uns gefiel der Ausflug zur Raiffeisenbank Irdning sehr gut. Die Bankangestellten, Philipp und Julia, waren sehr freundlich.

Wir bedanken uns für alles!

Native Speaker zu Gast an der Mittelschule Stainach-Pürgg!

Am 06.10.2023 durften alle Klassen der Mittelschule Stainach-Pürgg eine Einheit von Native Speaker John genießen.

Die Schülerinnen und Schüler konnten durch kreative und produktive Methoden ihr Selbstbewusstsein im Bereich „speaking“ ausbauen und viele neue Erfahrungen sammeln. Auch ihre „body language“ war in Ratespielen gefragt. Die Schülerinnen und Schüler fragten, ohne darüber nachzudenken in Englisch nach, um die vorgezeigten Figuren zu erraten.

Durch die Einheiten konnten neue Lernziele erreicht und ein weiterer Zugang zu Englisch geschaffen werden.

Bianca-Maria Schmid

„Feuer, Wasser, Erde oder Luft?“

In der dritten Schulwoche wurden unsere Neuankömmlinge, die SchülerInnen der 1a, endlich freudig in die Gemeinschaft der vier Häuser aufgenommen.

Jedes Kind durfte die magischen Hände berühren. Dadurch wurde eine Stimme ausgelöst, die verkündete, welchem Haus man von nun an angehört.

Wie in den Vorjahren können die SchülerInnen das ganze Schuljahr über Punkte sammeln, um am Ende als Siegerhaus hervorzugehen!

Wir wünschen allen Häusern viel Erfolg bei der Punktejagd im Schuljahr 2023/24.



Native Speaker



4 Häuser



Mittelschule

Berufspraktische Tage und Projektwoche

Indiesem Schuljahrgabes an der Mittelschule Stainach-Pürgg eine Premiere. Die berufspraktischen Tage fanden erstmals in der ersten Schulwoche von 12. bis 15. September 2023 statt. Zuerst absolvierten die Jugendlichen die berufspraktische Woche, anschließend fand eine Projektwoche zum Thema statt.

Für unsere Schule sind diese Tage ein wichtiger Beitrag zur Berufsfindung, um verschiedene Berufe kennenzulernen oder herauszufinden, welche Berufe interessant und somit erstrebenswert sein könnten. Viele Firmen der Region nahmen unsere Jugendlichen der beiden 4. Klassen gerne auf und versuchten, ihnen einen Einblick ins Berufsleben zu bieten, wofür wir uns recht herzlich bedanken! Vom KFZ-Techniker über die Einzelhandelskauffrau bis zur Elementarpädagogin und zum Tischler wurden verschiedenste Berufsbilder „beschnuppert“ und Eindrücke über den Tagesablauf der einzelnen Berufe gewonnen. Das Thema der Projektwoche lautete „Nachbereitung der berufspraktischen Tage“. Es wurden verschiedene Berichte über die Arbeitswoche, Dankeschreiben usw. erarbeitet bzw. fanden zwei Workshops statt.

Ein Workshop war ein Raiba-Vortrag von Philipp Schweiger. Gabrianny Benitez Javier:

Heute, am 20.09.2023, hatten wir einen Workshop mit der Parallelklasse über die Raiffeisen Bank. Herr Philip Schweiger von der Raiffeisen Bank Irdning informierte uns

über das Bankwesen. Dabei erklärte er uns, wie man eine Kreditkarte bekommt und wie wichtig eigentlich das Sparen ist. Weiters informierte er uns auch über die ganzen Betrugereien und zeigte uns, wie das aussieht. Herr Schweiger erklärte uns auch, was wir nicht drücken sollen oder wie wir merken, was nicht echt ist. Weiters ging es um die Finanzierung, wie es ist, wenn man ein Auto kauft und nicht gleich alles zahlen kann, dann gibt es nämlich die Möglichkeit, einen Kredit aufzunehmen. Dabei darf man die Zinsen nicht vergessen.

Mir gefiel der Vortrag sehr, weil ich einen Einblick in das Erwachsenenleben bekam. Dabei machte ich mir viele Gedanken zum Thema Geld. Solche Vorträge finde ich sehr praktisch, daraus kann man sehr viel fürs Leben mitbekommen und lernen.

Emily Sorger:

Heute, am 20.09.2023, hatten die 4. Klassen einen Workshop namens „Raiba-Workshop“. Nach der großen Pause in der 3. Stunde machten wir uns auf den Weg in den BE-Saal, in dem schon ein Raiffeisenbank-Mitarbeiter, Herr Philipp Schweiger, auf uns wartete. Er stellte sich sehr nett vor und begann dann mit seinem Vortrag. Er erzählte uns viel über „Mein ELBA“ und erklärte alles sehr ausführlich. Danach gab er uns noch ein paar Tipps mit für unseren weiteren Lebensweg. Er behandelte sehr viel und ausführlich den Umgang mit einer Bankomatkarte, was für mich sehr spannend war. Herr Schweiger erklärte uns auch, wie man Fake-Nachrichten erkennen kann, was ich ebenfalls sehr hilfreich fand, weil ich jetzt



alle Fotos:MS

immer schauen werde, ob es eine Fake-Nachricht ist oder nicht.

Im Großen und Ganzen fand ich den Workshop sehr spannend sowie informativ und ich würde ihn weiterempfehlen.

Ein weiteres Highlight der Woche war das professionelle Bewerbungstraining „Mit Schirm, Charme und Melone“. Dieses wurde von unserer Berufsfindungsbegleiterin Kathrin-Maria Engl organisiert und durchgeführt. Dabei unterstützen sie Mario Missethon (Firma Maco) – Wie bewerbe ich mich richtig?, Manfred Sommer (Kommunikationstrainer) – Kommunikation, Harald Prommer (ETS Egger) – Vorstellungsgespräch, Silke Grüsser (Gebrüder Jaeger) – Styling und Benehmen. Frau Engl brachte den Jugendlichen das Telefontraining näher.

Alina Grießer:

Heute, am 21. September 2023, hatten wir, die vierten Klassen der Mittelschule Stainach-Pürgg, einen Workshop namens „Mit Schirm, Charme und Melone“.

Als Erstes wurden wir in Gruppen aufgeteilt und wir bekamen ein Klemmbrett, auf dem stand, wo wir hin-

mussten. Insgesamt gab es 5 Stationen, die uns zur Verfügung standen. Dabei drehte sich alles rund um das Thema Kommunikation und Bewerbungsgespräche. Bei der ersten Station ging es um das Benehmen und die Kleidung für unsere zukünftigen Bewerbungsgespräche. Uns wurde beigebracht, wie man sich benimmt und was wichtig ist, um einen guten Eindruck zu hinterlassen. Bei der nächsten Station bereiteten wir uns darauf vor, wie man mit Firmen telefoniert. Wir lernten auch, wie wichtig die Körpersprache ist. Weiters redeten wir oft über unsere Pläne in der Zukunft. Bei anderen Stationen wurde uns erklärt, wie man eine Bewerbung nicht schreiben sollte.

Insgesamt war es heute ein toller Workshop, der mir sehr gefiel. Er zeigte mir viel Neues und es war ein sehr interessanter Vormittag, der mir in meiner Zukunft sehr weiterhelfen wird.

Johanna Kanzler:

Alles in allem hat mir das Coaching sehr gut gefallen und ich konnte viel lernen. Am besten fand ich das Thema Styling.

Doris Tippl

AB 20.
NOVEMBER
2023

**Raiffeisenbank
Schladming-Gröbming**



WIR SIND FÜR SIE DA. NEUE ÖFFNUNGSZEITEN IN STAINACH

NEU!



BARGELDSERVICE IN STAINACH:
MONTAG UND DONNERSTAG VON 08:00 – 12:00 UHR

BERATUNG



Martina Edegger
martina.edegger@38113.at
03682 22372 672



Michael Stieg
michael.stieg@38113.at
03682 22372 316



Prok. Ing. Werner Zelzer
werner.zelzer@38113.at
03682 22372 384

KUNDENSERVICE



Christina Laschan



Claudia Fröhlich



Astrid Lutzmann



**Heike
Schattleitner-Palme**



Sabine Stückler



Julia Trafella



Heidrun Uray



Verena Winterer

WIR macht's möglich

NEU!

ERWEITERUNG DES KUNDENSERVICE IN IRDNING:
MONTAG BIS FREITAG | 08:00 – 12:00 UND 14:30 – 16:30 UHR

Unser gewohntes Service in Stainach und Irndning





THEATERGRUPPE

STAINACH

bringt für Sie mit Unterstützung des Kulturreferates der Marktgemeinde Stainach-Pürgg
die Erfolgskomödie in zwei Akten

„Otello darf nicht platzen“

von Ken Ludwig

am **Mittwoch 24. Jän., Freitag 26. Jän. und Samstag 27. Jän. um 20:00 Uhr**
sowie am **Sonntag, 28. Jänner 2024 um 16:30 Uhr**
im **Volkshaus Stainach**

Es spielen für Sie: Renate Greiner, Carina Habacher, Manuela Mandl, Julian de Martini, Erwin Reichenpfader,
Alexander Sulzbacher, Marietta Sulzbacher, Hubert Vukelic

Regie u. Inszenierung: Manuela Mandl & Alfred Windl

Bühnenbild u. Technik: Kurt Lichtfuß, Peter Wundersamer, Hans Kerschbaumer, Ernst Matlschweiger,
Monika Kerschbaumer

Souffleuse: Kerstin de Martini

Masken u. Frisuren: Marietta Sulzbacher

Kartenvorverkauf: ab Montag, 08. Jänner 2024, Tabaktrafik Zefferer, Hauptplatz Stainach

Eintritt: Vorverkauf **12,- Euro** Abendkasse **14,- Euro**

Es freuen sich auf Ihren Besuch: Die Mitwirkenden der Theatergruppe Stainach.



Sabine Bund
A-8950 Stainach-Pürgg, Hauptplatz 259
Tel. + Fax: 03682 - 23798
www.rosa-blumen.com

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr:	08:00 - 12:00 13:00 - 18:00
Mi:	geschlossen
Sa:	08:00 - 12:00

Schloss Trautenfels

Ein Kolloquium über Schicksale von Nachkommen alliierter Soldaten in Österreich

Am 13. Oktober trafen sich ca. 60 Personen im Marmorsaal von Schloss Trautenfels, um die Vernetzung und die Spurensuche von Nachkommen alliierter Soldaten in Österreich zu diskutieren. „Besatzungskinder“ und „Besatzungsenkel“ berichteten über die Herausforderungen ihrer oft langwierigen Suche, die Folgen einer Familienzusammenführung und die Bedeutung einer Vernetzung von Betroffenen.

Zudem lieferte das Kolloquium Einblicke in jüngste Forschungsergebnisse. Dr. Lukas Schretter, Programmlinienleiter am Ludwig Boltzmann Institut für Kriegsfolgenforschung (BIK), berichtete in seinem Vortrag über „Bewahren, Festhalten und Loslösen: Die Familienrecherchen von

Nachkommen alliierter Soldaten und österreichischer Frauen nach dem Zweiten Weltkrieg“. Nadjeschda Stoffers, MA, wissenschaftliche Mitarbeiterin am BIK und an der Universität Graz, sprach unter dem Titel „Man versteht's auch immer besser, wenn man mit anderen reden kann“ über Vernetzung und Austausch von „Besatzungskindern“ in Österreich. Der Vorsitzende des Vereins „Österreich findet euch“, RR Christian Mader, stellte „Netzwerke und virtuelle Plattformen als Chance der Kommunikation“ vor.

Die Leiterin des Instituts für Kriegsfolgenforschung und Professorin für Zeitgeschichte an der Universität Graz, Frau Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Stelzl-Marx, leitete das anschließende Podiumsgespräch mit



Teilnehmerinnen am Kolloquium im Schloss Trautenfels

Eleonore Dupuis, Elisabeth Fleischmann, Mag. Stefan Köglberger und Dagmar Mosser.

Frau Mag.a Katharina Krenn dankte den InitiatorInnen, Frau Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Stelzl-Marx, Frau Elisabeth Fleischmann und Herrn Wolfgang Otte sowie den Kooperationspartnerinnen und -partnern dieser Veranstaltung sehr herzlich für die hervorragende Zusammenarbeit.

Im Anschluss fand ein reger Austausch von Gedanken und Informationen bei steirischen Schmankerln und Getränken in gemütlicher Runde statt.

Eine gemeinsame Veranstaltung von: Ludwig-Boltzmann-Institut für Kriegsfolgen-Forschung Graz – Wien - Raabs, Karl-Franzens-Universität Graz, Verein „Österreich findet euch“, Schloss Trautenfels/UMJ und Verein Schloss Trautenfels.

Wolfgang Otte

CCW

Nach den Blättern fällt der Schnee – Winter!

Dadurch tritt vielleicht in der sonst vorweihnachtlichen Hektik da oder dort auch ein wenig Ruhe und Stille ein – Zeit für einen Rückblick, intensives Nachdenken und einen Ausblick auf 2024.

Im vergehenden und schon vergangenen Jahr war der von den verschiedenen Krisen und den gestiegenen Lebenshaltungskosten geprägte Rückgang der BesucherInnen doch eine große Herausforderung. Dieser konnten wir uns in den letzten Monaten des Jahres mit besonderer Unterstützung durch ein teils improvisatorisches, teils musikbetontes Programm auch stellen. So gelang es uns, für ein CCW-erdachtes Projekt den international arriviertesten

österreichischen Jazzmusiker, Wolfgang Puschnig, zu gewinnen. Dieser wird mit dem in Graz geborenen, in Berlin lebenden Vibraphonisten Roland Neffe am Samstag, 2. Dezember (19:30h) im Duo eine Weltpremiere auf die CCW-Bühne zaubern und ihre ausgewählten Eigenkompositionen (in der



Roland Neffe



alle Fotos: CCW

Jazz-Sprache „Originals“) ins Zentrum rücken.

Vater und Sohn im Duo-Konzert – unter dem Titel „Herbarija“ verbinden die beiden kroatischen Musiker Krunoslav (Saxophon) und Martin Lajtman (Klavier) südliche, weltmusikalische Balkan-Motive mit der Sprache des Jazz (Freitag, 15. Dezember,

Wolfgang Puschnig 19:30h). Zum Abschluss wird sie noch die Persönlichkeit des italienischen Komponisten Ennio Morricone auf der Leinwand beeindrucken (Donnerstag, 21.12., 19:30h). Damit verabschiedet sich vorweihnachtlich das CCW-Team um in Ruhe über das Programm 2024 nachzudenken.

Das ccw-Team



Danke!

... vom Lieblingsort für Lesebegeisterte und Bücherfreunde



Fotos: Bibliothek Stainach

Liebe Kinder, ein Dankeschön für die zahlreiche Beteiligung am Ferienpass 2023 und eure Lesebegeisterung!

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Bücherfreundinnen & Bücherfreunden für ihre Treue im Jahr 2023. Der Gemeinde Stainach-Pürgg danken wir herzlich für das großzügige Budget, damit unsere Bücherregale immer „geschichtenvoll“ sind.

Herzlichen Glückwunsch an unsere Gewinnerin und unsere Gewinner der Sommer-Lese-Aktion. Die verlost Workshops der „Sprecherakademie“ und „Bibliothek der Sinne“ finden erstmals in unserer Bibliothek statt.

Eine sternenreiche Advent- und Weihnachtszeit sowie einen gesunden Start ins neue Geschichtenjahr wünscht von ganzem Herzen
Ihr Bibliotheksteam



Hol dir neuen Lesezauber

jeden Dienstag & Freitag
16.00 bis 18.00 Uhr
am Hauptplatz Stainach
- gegenüber vom
Gemeindeamt -



Geschichten

sind Nahrung.

Sie füttern unser Hirn und unser Herz.

Sie helfen uns, uns selbst besser kennenzulernen.

Sie lassen uns in fremde Welten eintauchen.

Sie zeigen uns, wie andere Menschen leben.

Sie sind nebenwirkungsfrei. Sie lösen keine Allergien aus.

Sie machen fröhlich.

Und manchmal auch traurig. Sie können uns ein Leben lang begleiten.

Wer sich aufmacht, Geschichten zu suchen, der findet sie.

Die besten Fundorte für Geschichten?

Bücher! Und Menschen!

(www.literaturvermittlung.info)





**AUTOHAUS
BAUMANN**

SEIT 1988 IHR ZUVERLÄSSIGER KFZ PROFI

BAUMANN GMBH
SALZBURGERSTRASSE 430
8950 STAINACH

Tel.: 03682 2410811
www.autohaus-baumann.at

Ab sofort auch Ihr Citroën-Partner!



JUZ

Europa im Jugendtreff Stainach Pürgg

Als Abschluss des heurigen Europa Schwerpunkts „together be better“ wurden Stofftaschen zum Thema Europawahl kreiert.

Diese kann man gegen eine freiwillige Spende für das Tierheim Trieben gerne erwerben. (MS Stainach oder im Jugendtreff).

Ziel dieses Projekts war herauszufinden, was macht Europa (die EU) aus, wie geht es Menschen aus nicht EU Ländern und wie kann man Zusammengehörigkeit fördern.

Aus dem entstand auch die Idee, sich gemeinsam für die Spendenaktion zu engagieren.

Auch für nächstes Jahr sind spannende Angebote für die

Jugendlichen geplant, wie einen Podcast machen, ein musikalischer Schwerpunkt, ein Trachtenmemory selbst gestalten, unser Bienenprojekt „Bee-Together“ und natürlich wieder zahlreiche Outdoor Aktivitäten. Alle Infos sind auch unter www.juz-aussee.at oder Facebook zu finden. Wir unterstützen auch gerne neue Projektideen!

Mit freundlichen Grüßen

Nicole Kocher

Verein Jugendzentrum Ausseerland

Am Kurpark 214

8990 Bad Aussee

Tel: 0660 812 4995

www.juz-aussee.at

juz.aussee@aon.at



We can only do Peace together
-Julia Kharashvili-

**Together be better
Du hast die Wahl!**

Europawahl

06. – 09. Juni 2024



SCAN ME

Bild: Franka D.

Mit freundlicher Unterstützung:



Sicheren Arbeitsplatz gefälltig?

www.landena.at/de/karriere/



Krisensicherer & regionaler
Arbeitsplatz in Stainach



Weiterbildungs- und Auf-
stiegsmöglichkeiten



interessante & abwechslungsreiche
Tätigkeit in einem international
erfolgreichen Unternehmen





Rhetorisch fit ins neue Bildungsjahr „TRAU DI und hole dir DEIN Praxisbuch!“

Tausende Schülerinnen und Schüler, Lehrlinge und Studierende haben sich unseren Rhetorik-Bestseller FREIE REDE bereits kostenlos gesichert. Zur Verfügung gestellt werden Paletten an Büchern von Sponsoren der heimischen Wirtschaft.



Frohe Weihnachten und alles Gute für 2024

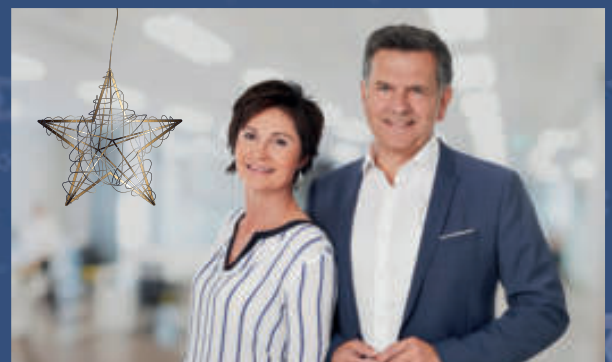


Viele junge Menschen bekommen ihr persönliches Exemplar an ihrer Schule. Andere melden sich direkt bei uns mit der Frage: „Gilt das auch für mich?“ Und ob! Die Überraschung ist groß, wenn das Buch – im Wert von 25,00 – innerhalb weniger Tage frei Haus mit der Post kommt.

Solange der Vorrat reicht!

Thomas Lösch
Rhetorik und Kommunikation

Schloss Stainach 7
8950 Stainach-Pürgg
+43(0)664 392 67 77
www.rhetorik-trainer.com
office@rhetorik-trainer.com



Privat und beruflich Seite an Seite -
Manuela und Thomas Lösch

VERANSTALTUNGSKALENDER

Dezember 2023

Sonntag, 9:30 Uhr			Evangelischer Gottesdienst jeden 1., 2. und 4. Sonntag im Monat, Dreieinigkeitskirche, Sonneckgasse 307	Evang. Pfarrgemeinde
ab Oktober 2023 bis April 2024, wöchentlich jeweils dienstags			Kletternachmittag für Kinder und Jugendliche in der Kletterbox Bad Mitterndorf mit Gerti Fuchs und Team	Alpenverein Stainach
ab 6. Dez. 2023 - Mai 2024, wöchentl. jeweils mittwochs, 16:00 - 17:00 Uhr			Tanzen ab der Lebensmitte im Pfarrsaal Stainach	Kneippbund Stainach
	Samstag, 2. Dez., 10:00 - 16:00 Uhr		Weihnachtsausstellung mit Glühwein & Keksen, Verkostung	Wellness Studio Stainach
	Samstag, 2. Dez., 13:00 - 18:00 Uhr		Advent auf der Pürgg	Verein Advent auf der Pürgg, MG Stainach-Pürgg
	Samstag, 2. Dez., 19:30 Uhr		Jazz - Weltpremiere, Wolfgang Puschnig & Roland Neffe	CCW Stainach
	Sonntag, 3. Dez., 10:15 Uhr (erster Adventsonntag)		Wortgottesfeier in der Pfarrkirche Stainach mit Adventkranzsegnung	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Sonntag, 3. Dez., 10:15 Uhr		Heilige Messe in der Pfarrkirche Pürgg mit Klarinettenquartett, Adventkranzsegnung	Röm.-kath. Pfarre Pürgg
	Sonntag, 3. Dez., 11:00 - 18:00 Uhr		Advent auf der Pürgg	Verein Advent auf der Pürgg, MG Stainach-Pürgg
	Dienstag, 5. Dez., 6:00 Uhr		Rorate in der Pfarrkirche Stainach mit anschließendem Frühstück im Pfarrsaal	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Dienstag, 5. Dez.		Nikolaus geht von Haus zu Haus	Stainacher Grimmingteufel
	Mittwoch, 6. Dez., 6:00 Uhr		Rorate in der Pfarrkirche Pürgg mit anschließendem Frühstück	Röm.-kath. Pfarre Pürgg
	Donnerstag, 7. Dez., 11:00 Uhr		Adventfeier des PVO Stainach-Pürgg Gasthof Poschenhof, Wörschach	PVO Stainach-Pürgg
	Donnerstag, 7. Dez., 14:00 Uhr		Stimmungsvoller Advent in der Grimmingwerkstätte der Lebenshilfe Ennstal	Lebenshilfe Ennstal
	Donnerstag, 7. Dez., 14:30 - 17:00 Uhr		Tag der offenen Tür im Gymnasium Stainach	BG / BRG Stainach
	Donnerstag, 7. Dez., 16:30 - 18:00 Uhr		Jungscharstunde im Pfarrhof Stainach mit Sarah und Kristina	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Donnerstag, 7. Dez., 19:00 Uhr		Weihnachtsfeier der FF Unterburg	FF Unterburg
	Freitag, 8. Dez., 10:15 Uhr (Mariä Empfängnis)		Heilige Messe in der Pfarrkirche Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Samstag, 9. Dez., 13:00 - 18:00 Uhr		Advent auf der Pürgg	Verein Advent auf der Pürgg, MG Stainach-Pürgg

 **Kulturtipp**

 **Wandern, Bergsteigen**

 **Sportveranstaltungen**

 **Ausflug**

 **Veranstaltungstipp**



Dezember 2023

	Sonntag, 10. Dez., 10:15 Uhr	RK	Heilige Messe in der Pfarrkirche Stainach, anschließend Sonntagstreff im Pfarrsaal	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Sonntag, 10. Dez., 11:00 - 18:00 Uhr	K	Advent auf der Pürgg	Verein Advent auf der Pürgg, MG Stainach-Pürgg
	Dienstag, 12. Dez., 6:00 Uhr	RK	Rorate in der Pfarrkirche Stainach mit anschließendem Frühstück im Pfarrsaal	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Mittwoch, 13. Dez., 15:00 Uhr		Weihnachtsfeier Tanzen ab der Lebensmitte im Pfarrsaal Stainach	Kneippbund Stainach
	Freitag, 15. Dez., 19:30 Uhr	K	Jazz & Worldmusic, Martin & Krunoslav Lajtman Duo, father and son	CCW Stainach
	Samstag, 16. Dez., 18:00 Uhr	K	Adventsingen des Singkreises Stainach in der Pfarrkirche Stainach (Abendmesse)	Singkreis Stainach
	Sonntag, 17. Dez., ganztägig	K	Vorweihnachtliches Musizieren mit der TMK Pürgg in der Pfarrkirche Pürgg	Pfarre Pürgg und TMK Pürgg
	Sonntag, 17. Dez., 10:15 Uhr	RK	Heilige Messe in der Pfarrkirche Pürgg	Röm.-kath. Pfarre Pürgg
	Sonntag, 17. Dez., 18:00 Uhr	RK	Heilige Messe in der Pfarrkirche Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Dienstag, 19. Dez., 6:00 Uhr	RK	Rorate in der Kirche Niederhofen mit anschließendem Frühstück im Pfarrsaal Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Donnerstag, 21. Dez., 19:30 Uhr	K	Dok.-Film / Musik, Ennio Morricone - Der Maestro	CCW Stainach
	Freitag, 22. Dez., 19:00 Uhr		Übernahme des Friedenslichtes am Hauptplatz Stainach	ÖRK Stainach
	Freitag, 22. Dez., ab 19:30 Uhr bis Dienstag, 26. Dez., 19:00 Uhr		Friedenslichtausgabe bei der Ortsstelle des Roten Kreuzes Stainach	ÖRK Stainach
	Samstag, 23. Dez., ab ca. 18:00 Uhr		Austragen des Friedenslichtes im Löschbereich durch die Feuerwehrjugend	FF Unterburg
	Samstag, 23. Dez., 18:00 Uhr	RK	Vorabendmesse in der Pfarrkirche Pürgg	Röm.-kath. Pfarre Pürgg
	Sonntag, 24. Dez., 10:15 Uhr (4. Adventssonntag)	RK	Sonntagsmesse in der Pfarrkirche Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Sonntag, 24. Dez., 16:00 Uhr (Heiliger Abend)	RK	Kinder-Krippenfeier zum Heiligen Abend in der Pfarrkirche Stainach (keine hl. Messe)	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Sonntag, 24. Dez., 20:00 Uhr	RK	Turmblasen in der Pfarrkirche Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Sonntag, 24. Dez., 20:30 Uhr	RK	Christmette in der Pfarrkirche Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Sonntag, 24. Dez., 21:30 Uhr	RK	Turmblasen in der Pfarrkirche Pürgg	Röm.-kath. Pfarre Pürgg
	Sonntag, 24. Dez., 22:00 Uhr	RK	Christmette in der Pfarrkirche Pürgg mit Singgem. Tischler	Röm.-kath. Pfarre Pürgg



Radtour



Stammtisch



Wochenende



Evang. Pfarre



Röm.-kath. Pfarre



Kinderveranstaltung

VERANSTALTUNGSKALENDER

Dezember 2023

Montag, 25. Dez., 10:15 Uhr	RK	Heilige Messe in der Pfarrkirche Stainach, (Hochamt zum Christtag, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor)	Röm.-kath. Pfarre Stainach
Dienstag, 26. Dez., 10:15 Uhr	RK	Heilige Messe in der Pfarrkirche Pürgg mit Klarinettenquartett	Röm.-kath. Pfarre Pürgg
Donnerstag, 28. Dez., ab 8:00 Uhr	K	„Frisch und g’sund“ - Brauchtum, Anmeldung: Alexandra Pleschberger, 0664 - 200 38 92	Naturfreunde Stainach
Freitag, 29. Dez., 19:30 Uhr	K	Raunacht-Konzert mit Franz Thalhammer und Band im Pfarrhof auf der Pürgg	Verein auf der Pürgg
 Samstag, 30. Dez., 8:30 Uhr		Neujahrs-Ski- und Schneeschuhtour auf das Feldl, danach Einkehr und Übung auf der Stoiringalm	Alpenverein Stainach
 Samstag, 30. Dez., 18:00 Uhr	RK	Vorabendmesse in der Pfarrkirche Stainach zum Jahresschluss (Sonntag keine hl. Messe in Stainach)	Röm.-kath. Pfarre Stainach
 Sonntag, 31. Dez., 10:15 Uhr	RK	Heilige Messe in der Pfarrkirche Pürgg	Röm.-kath. Pfarre Pürgg

Jänner 2024

Montag, 1. Jän., 10:15 Uhr	RK	Messe in der Pfarrkirche Stainach zu Neujahr	Röm.-kath. Pfarre Stainach
Freitag, 5. Jän., 19:30 Uhr	K	Glöcklerlauf am Hauptplatz Stainach	Alpenverein Stainach
Samstag, 6. Jän., 10:15 Uhr (Heilige Drei Könige)	RK	Sternsingermesse in der Pfarrkirche Stainach mit anschließendem Feiertagstreff im Pfarrsaal	Röm.-kath. Pfarre Stainach
 Sonntag, 7. Jän., 10:15 Uhr	RK	Wortgottesfeier in der Pfarrkirche Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach
 Sonntag, 7. Jän., 10:15 Uhr	RK	Heilige Messe in Pürgg mit den Sternsängern	Röm.-kath. Pfarre Pürgg
 Samstag, 13. Jän.		Schilager Planneralm für Kinder und Jugendliche	Naturfreunde Stainach
 Samstag, 13. Jän.		Anfängerschitour - Leistenstein	Alpenverein Stainach
 Sonntag, 14. Jän., 10:15 Uhr	RK	Heilige Messe in der Pfarrkirche Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach
 Sonntag, 14. Jän., 10:15 Uhr	RK	Wortgottesfeier in der Pfarrkirche Pürgg	Röm.-kath. Pfarre Pürgg
Mittwoch, 17. Jän. bis Freitag, 19. Jän.		Schikurs auf der Riesneralm, Infos: Jakob Leitner, 0676 - 611 82 722	Naturfreunde Stainach
Mittwoch, 17. Jän., 14:30 Uhr		Stammtisch in der Schlosstaverne Gindl in Trautenfels	PVO Stainach-Pürgg
 Samstag, 20. Jän., 18:00 Uhr		Wehrversammlung der FF Pürgg im Rüsthaus Pürgg	FF Pürgg

K Kulturtipp

 Wandern, Bergsteigen

S Sportveranstaltungen

 Ausflug

 Veranstaltungstipp



Jänner 2024

	Sonntag, 21. Jän., 10:15 Uhr	RK	Heilige Messe in der Pfarrkirche Pürgg	Röm.-kath. Pfarre Pürgg
	Sonntag, 21. Jän., 18:00 Uhr	RK	Heilige Messe in der Pfarrkirche Stainach (Abendmesse)	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Mittwoch, 24. Jän., 20:00 Uhr	K	„Otello darf nicht platzen“ im Volkshaus Stainach	Theatergruppe Stainach
	Donnerstag, 25. Jän., 9:00 Uhr		Kegeln mit dem PVO, Kegelbahn Liezen	PVO Stainach-Pürgg
	Donnerstag, 25. Jän., 18:00 Uhr		Mondscheinrodeln bei der Mörsbachhütte, Treffpunkt am Hauptplatz Stainach	Alpenverein Stainach
	Freitag, 26. Jän., 15:00 Uhr bis Sonntag, 28. Jän.		„Stop or Go“-Schulung im Triebental für AV Mitglieder und AV Schnupperer	Alpenverein Stainach
	Freitag, 26. Jän., 20:00 Uhr	K	„Otello darf nicht platzen“ im Volkshaus Stainach	Theatergruppe Stainach
	Samstag, 27. Jän., 18:00 Uhr	RK	Vorabendmesse in der Pfarrkirche Pürgg	Röm.-kath. Pfarre Pürgg
	Samstag, 27. Jän., 20:00 Uhr	K	„Otello darf nicht platzen“ im Volkshaus Stainach	Theatergruppe Stainach
	Sonntag, 28. Jän., 10:15 Uhr	RK	Heilige Messe in der Pfarrkirche Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Sonntag, 28. Jän., 16:30 Uhr	K	„Otello darf nicht platzen“ im Volkshaus Stainach	Theatergruppe Stainach

Februar 2024

	Donnerstag, 1. Feb., 16:30 - 18:00 Uhr	RK	Jungscharstunde im Pfarrhof Stainach mit Sarah und Kristina	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Freitag, 2. Feb., 18:00 Uhr (Maria Lichtmess)	RK	Heilige Messe in der Kirche Niederhofen	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Samstag, 3. Feb., 8:30 Uhr		Leichte, gemütliche Schitour auf das Kampl, auch für Anfänger mit Geländefahrkenntnissen	Alpenverein Stainach
	Samstag, 3. Feb.		Schitour zum Knallstein (2599 m), Anmeldung bei Anja Auer, 0660 - 55 85 726	Alpenverein Stainach
	Samstag, 3. Feb., 14:00 Uhr		Faschingseisschießen	FF Unterburg
	Samstag, 3. Feb., ab 14:00 Uhr		Kinderfasching für Groß und Klein im Volkshaus Stainach, Alexandra Pleschberger, 0664 - 20 03 892	Naturfreunde Stainach
	Sonntag, 4. Feb., 10:15 Uhr	RK	Wortgottesfeier in der Pfarrkirche Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Sonntag, 4. Feb., 10:15 Uhr	RK	Heilige Messe in der Pfarrkirche Pürgg, Vorstellung der Erstkommunionkinder	Röm.-kath. Pfarre Pürgg



Radtour



Stammtisch



Wochenende



Evang. Pfarre



Röm.-kath. Pfarre



Kinderveranstaltung

VERANSTALTUNGSKALENDER

Februar 2024

		Mittwoch, 7. Feb., 11:30 Uhr	Fleischkrapfen-Essen beim Gasthaus Zandl in Lessern	PVO Stainach-Pürgg
		Donnerstag, 8. Feb., 9:00 Uhr	Kegeln mit der PVO, Kegelbahn Liezen	PVO Stainach-Pürgg
		Freitag, 9. Feb., 16:30 Uhr	 Pistenschitour auf die Loserhütte mit gemütlicher Einkehr, Anmeldung: Martin Fritz, 0664 - 43 53 350	Alpenverein Stainach
		Samstag, 10. Feb., 8:00 Uhr	 Schitour - Lahngang, einfache, sichere Tour in der Kaiserau, Anmeldung: Kurt Krimberger, 0664 - 205 78 52	Alpenverein Stainach
		Sonntag, 11. Feb., 10:15 Uhr (Faschingsonntag)	 Heilige Messe in der Pfarrkirche Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach
		Sonntag, 11. Feb., 10:15 Uhr	 Wortgottesfeier in der Pfarrkirche Pürgg	Röm.-kath. Pfarre Pürgg
		Sonntag, 11. Feb., ab 11:00 Uhr	 Frühschoppen mit Weißwurst und Weißbier im Pfarrsaal Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach
		Montag, 12. Feb., Dienstag, 13. Feb., jeweils ab 14:00 Uhr	Faschingsbar der FF Unterburg im Rüsthaus	FF Unterburg
		Montag, 12. Feb., 19:00 Uhr	Wuzzler-Turnier im Rüsthaus Unterburg, Anmeldung bis spätestens 18:30 Uhr möglich	FF Unterburg
		Dienstag, 13. Feb., ab 13:00 Uhr (Faschingdienstag)	 Faschingausklang mit Erika und Herta im Pfarrhof Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach
		Mittwoch, 14. Feb., 18:00 Uhr (Aschermittwoch)	 Heilige Messe mit Aschenkreuz in der Pfarrkirche Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach
		Samstag, 17. Feb.	 Schitour - Großes Tragl (2179 m), Anmeldung: Hans Schachner, 0664 - 16 25 213	Alpenverein Stainach
		Sonntag, 18. Feb.	 Schitour - Hochleitenspitze (2329 m), Anmeldung: Manfred Semmler, 0664 - 91 55 785	Alpenverein Stainach
		Sonntag, 18. Feb., 10:15 Uhr	 Heilige Messe in der Pfarrkirche Pürgg	Röm.-kath. Pfarre Pürgg
		Sonntag, 18. Feb., 18:00 Uhr	 Heilige Messe in der Pfarrkirche Stainach (Abendmesse)	Röm.-kath. Pfarre Stainach
		Dienstag, 20. Feb. bis Mittwoch, 21. Feb.	 Ausflug in die Schweiz mit der Bahn (Berninapass im Winter)	PVO Stainach-Pürgg
		Mittwoch, 21. Feb., 14:30 Uhr	 Stammtisch in der Pizzeria Bulan in Stainach	PVO Stainach-Pürgg
		Donnerstag, 22. Feb., 9:00 Uhr	Kegeln mit dem PVO, Kegelbahn Liezen	PVO Stainach-Pürgg
		Samstag, 24. Feb.	 Schitour - Vetternspitze (2524 m), Aufstieg über Duisitzkarsee, Florian Schachner: 0664 - 22 41 416	Alpenverein Stainach
		Samstag, 24. Feb., 18:00 Uhr	 Vorabendmesse in der Pfarrkirche Pürgg	Röm.-kath. Pfarre Pürgg
		Sonntag, 25. Feb., 10:15 Uhr	 Heilige Messe in der Pfarrkirche Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach

 Kulturtipp

 Wandern, Bergsteigen

 Sportveranstaltungen

 Ausflug

 Veranstaltungstipp



März 2024

Freitag, 1. März, 19:00 Uhr	RK	Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen im Pfarrsaal Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach
Samstag, 2. März		Schitour - Roskogel (1890 m), Aufstieg vom Gnanitztal, Anmeldung: Michael Braunsteiner, 0664 - 66 24 128	Alpenverein Stainach
Sonntag, 3. März, 10:15 Uhr	RK	Wortgottesfeier in der Pfarrkirche Stainach	Röm.-kath. Pfarre Stainach
Mittwoch, 6. März bis Sonntag, 10. März		Schitourentage - Amberger Hütte / Stubaier, Anmeldung: Alfred Pöllinger-Zierler, 0660 - 28 98 084	Alpenverein Stainach
Donnerstag, 7. März, 9:00 Uhr		Kegeln mit der PVO, Kegelbahn Liezen	PVO Stainach-Pürgg
Sonntag, 10. März		Schi- & Harsch/Steigeisentour auf den Traweng (1981 m), Anmeldung: Pamela Neuper, 0664 - 10 57 801	Alpenverein Stainach
Sonntag, 10. März, 10:15 Uhr	RK	Heilige Messe in der Pfarrkirche Stainach, anschließend Sonntagstreff im Pfarrsaal	Röm.-kath. Pfarre Stainach
Mittwoch, 13. März		Ausflug nach Allhaming zur ersten Pralinenwelt Österreichs (Confiserie Wenschitz GmbH)	PVO Stainach-Pürgg
Samstag, 16. März		Schitour - Hochmölbling, Anmeldung: Andreas Schachner, 0676 - 8424 51 452	Alpenverein Stainach

BESINNLICHE ADVENTSZEIT

Liabe Leit bald ist es soweit, es kommt die besinnliche Weihnachtszeit. Die Zeit zum Kekserl bochen und ah wieder mehr zum Lochen. Den Alltagsstress nach unten drehen, mit deinen Liebsten nach draußen gehen. Die frische Luft und den Weihnachtsduft genießen und nicht Zorn, Streit und Tränen vergießen. Drum nehmt Euch lieber in die Oarm und Euch wird's glei ums Herzerl woarm.

Auch fürs neue Jahr viel Glück und Segen auf all Euren Wegen

Wünscht Euch Eure FPÖ Ortsgruppe Stainach-Pürgg

James Newman
Gemeinderat

Marcus Rojer
Ortsparteioibmann



Das unterscheidet uns



Bringt **amazon** Ihre Waschmaschine auch in den 3. Stock?
Kommt **Geizhals** zu Ihnen nach Hause den Fernseher einstellen?

Elektrogerätekauf ist eben Vertrauenssache!

Selten ist ein Produkt so beratungsintensiv wie ein Elektrogerät. Das E-Werk Gröbming ist seit vielen Jahren RedZac-Partner und bietet die Vorteile einer großen Einkaufsgemeinschaft, der in Österreich und Deutschland mittlerweile 2000 Standorte angehören.

Durch eine umfangreiche, elektronische Vernetzung mit vielen anderen österreichischen RedZac-Partnerbetrieben haben wir Zugriff auf die Lager der RedZac-Partner – und dies österreichweit. Gibt's Ihr gewünschtes Produkt bei uns nicht auf Lager,

dann werden wir es bei unseren Partnern finden und innerhalb kürzester Zeit besorgen.

Unser Lieferservice

Wir liefern, stellen das Gerät auf, schulen Sie ein und transportieren Ihr Altgerät wieder ab. Unser Servicetechniker Hannes Stangl kommt direkt zu Ihnen nach Hause.

PS: Haben Sie den Onlinehändler schon einmal um ein Best für Ihre Veranstaltung gefragt? Wir unterstützen 60 Vereine/Organisationen pro Jahr.

Tel: 03685/22 343-15

M: fachgeschäft@ewerk-groebming.at

Was unterscheidet unseren Elektrofachhandel in der Gröbminger Hauptstraße von den großen Shoppingtempeln?

- Uns können Sie angreifen! Die Kunden kennen uns, wir kennen die Kunden - meistens sogar beim Namen.
- Wir sind nach dem Kauf für Sie da!
- Wir wickeln für Sie Garantie und Gewährleistung unkompliziert ab und übernehmen den bürokratischen Kram! Haben Sie das schon Mal bei einem Onlinehändler probiert?
- Wir transportieren Ihr Altgerät ab und entsorgen es fachgerecht.
- Wir nehmen uns für die individuelle Beratung Zeit.
- Wir liefern die Ware zu Ihnen nach Hause. Und selbst, wenn die 100 kg schwere MIELE Waschmaschine in den 3. Stock muss, bewerkstelligen wir dies.
- Wir programmieren Ihren Fernseher bei Ihnen zu Hause genau in der Reihenfolge, wie Sie Ihre Kanäle gewohnt sind.
- Neu: 24 Stunden Online-Shopping auf www.das-ewerk.at



Kristina Putz

Kurt Schwaiger

Hannes Stangl

Jahresrückblick

Mit dieser Ausgabe befinden wir uns bereits mitten in der Adventzeit. Weihnachten ist nicht mehr weit und ein stressreiches, ereignisreiches Jahr 2023 geht zu Ende. Immer ein guter Zeitpunkt für einen kurzen Rückblick. Gesellschaftspolitisch vielleicht eher eine ruhigere Zeit, auf Gemeindeebene ist die Gemeindeführung fast ausschließlich mit dem Spitalsprojekt beschäftigt.

Hauptsächlich drehte sich im abgelaufenen Jahr alles um das Leitspital Liezen, seit kurzem mit neuem Namen. Wie bereits bekannt, wurde dieses auf „Klinikum Stainach“ getauft. Ein monatelanges Gewinnspiel mit über 400 Einsendungen für die Namensgebung konnte unverständlicherweise keinen Gewinner ermitteln, der neue Name wurde aus dem Hut gezaubert.

Der Bau und die Organisation rund um das Spital lässt leider nicht viel Spielraum, um andere Probleme der Gemeinde Stainach-Pürgg zu erkennen oder gar anzugehen. Die Kräfte der Gemeindeführung scheinen nicht mehr auszureichen.

Viel Geld fließt in die Vorarbeiten der Infrastruktur für das Spital, auch wenn immer wieder betont wird, dass es sich um rückzahlbare Mittel handelt. Die Gemeinde ist gezwungen, laufend Geldmittel durch Darlehen zu beschaffen, ohnehin ein hochbürokratischer Prozess und noch dazu den Verschuldungsgrad antreibend. Im Gegenzug werden die Vereine im Gemeindegebiet aufgefordert, Ihre Subventionsansprüche zu kürzen, um die angespannten Gemeindefinanzen zu entlasten.

Wir SPÖ Gemeinderäte hätten gerne auch andere visionäre Ansätze in der Gemeindeführung gesehen. Eine bürgernahe Ortsentwicklung zum Beispiel, für die Zukunft der Bewohner und der Menschen in Stainach-Pürgg.

Wohnungsbau

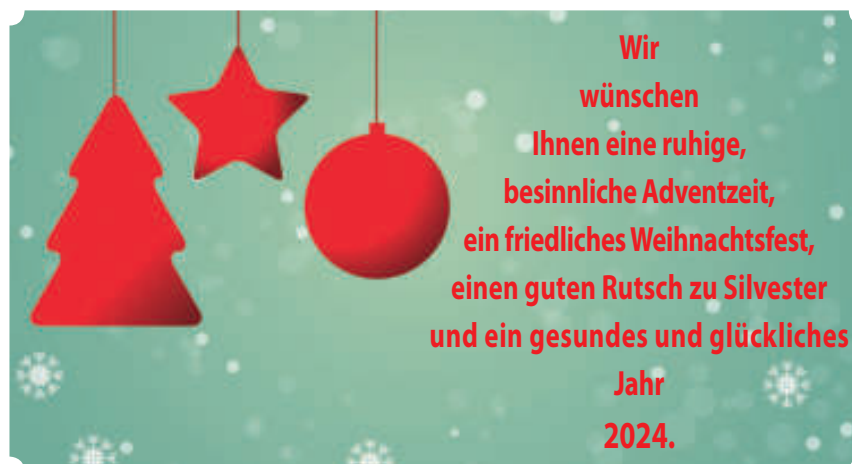
Wohnbedarf ist auf allen Linien gegeben, ganze besonders im sozialen, leistbaren Eigenheim-Wohnbau wären dringende Projekte erforderlich. Auch, aber nicht nur im Hinblick auf hunderte Spitalsjobs. Junge Stainacher Familien müssen ihre Suche nach einem Eigenheim in die Nachbargemeinden verlegen. Aber auch bei den beliebten Seniorenwohnungen, oder wenigstens Generationenhäuser gibt es seit vielen Jahren keine Aussicht auf Projekte. Die Inflation und die Zinsschritte werden gerne als Ausrede genommen, sind aber ein recht junges Phänomen. In Irdning und in Aigen wird von den beiden Siedlungsgenossenschaften im Bezirk fleißig gebaut, egal ob Corona, egal ob Zinsnachteile, egal ob Inflation.

Leerstand

Das nächste Phänomen: Es werden keine Eigenheime gebaut, aber der Leerstand im Ort ist immens. Rund um den Hauptplatz in Stainach stehen seit vielen Jahren x-tausende Quadratmeter leer und sind schon zur traurigen Gewohnheit geworden. Immobilien- und Projektentwickler geben sich die Türschnalle in die Hand, ohne dass Fortschritte zu erkennen wären, Gewerbe und Gastronomie werden sukzessive weniger.

Wir wollen diesen Artikel nicht als nörgelnde Kritik verstanden wissen, es ist eigentlich die gleichgeschaltete Meinung vieler Bürgern aus dem örtlichen Gesellschaftsleben.

Wollen Sie konstruktive Gemeindearbeit leisten? In unseren Reihen sind Sie gerne gesehen, und zwar auch ohne Parteizugehörigkeit. Wir sind bestrebt, im Gemeindegebiet für eine lebenswerte Zukunft der Bewohner zu arbeiten und konstruktiv mitzuwirken.



GK Werner Hagauer, GR Alexandra Pleschberger, GR Gernot Schweiger, GR Bozo Blazevic

Ihre SPÖ Gemeinderäte:

GR Gernot Schweiger
0664/466 39 49
gernot.schweiger73@outlook.com

GR Bozo Blazevic
0660/34 67 199
bozo1976@gmail.com

GRin Alexandra Pleschberger BEd. MSc
0664/200 38 92
alexandra.pleschberger@gmail.com

GK Werner Hagauer
0676/30 25 911
werner.hagauer@gmail.com

Gesundheitsbeitrag von Dr. Richard Rezar

Darmverstopfung



Foto: Dr. Richard Rezar

Mit dem medizinischen Fachbegriff auch Obstipation genannt, ist die Darmverstopfung vor allem in den Industrieländern ein häufig verbreitetes Leiden. Circa 20% der Menschen sind davon betroffen. Die typischen Symptome sind verzögerter Stuhlgang, ein harter Bauch, Blähun-

gen und Schmerzen bei der Darmentleerung. Von Obstipation spricht man, wenn die Darmentleerung weniger als 3x pro Woche erfolgt. Die häufigsten Ursachen sind einseitige, falsche Ernährung, wiederholtes Stuhlverhalten, körperliche Inaktivität, Stress, Flüssigkeitsmangel aber auch Nervenkrankheiten wie Morbus Parkinson, Multiple Sklerose, Stoffwechselerkrankungen wie z.B. Schilddrüsenunterfunktion, Diabetes oder Medikamentennebenwirkungen (Schmerzmittel, Antidepressiva, Morphine, Eisen-, Entwässerungspräparate, Schlaf- und Beruhi-

gungsmittel etc.). Besonders wichtig als Ursache sind Darmerkrankungen, wie Reizdarm oder auch Darmkrebs. Grundsätzlich kann man selbst sein Stuhlverhalten durch vermehrte körperliche Aktivität wie Spaziergänge, Jogging, reichlich Flüssigkeitsaufnahme, viel Obst und Gemüse essen und eine ballaststoffreiche Ernährung verbessern. Eine medikamentöse Therapie sollten sie keinesfalls selbständig beginnen, sondern immer erst mit ihrem Arzt besprechen. Durch eine dauerhafte Selbsttherapie kann ihre Verstopfung chronisch werden! Viel wichtiger aber ist, dass

wesentliche Erkrankungen wie zum Beispiel Darmkrebs verschleiert und dadurch oft viel zu spät entdeckt werden. Eine chronische Verstopfung sollten sie daher IMMER von einem Arzt abklären lassen.

Ihr Dr. Richard Rezar

PS: Falls sie ihre Corona und Grippeimpfung noch nicht erhalten haben, sollten sie das möglichst bald machen lassen! Coronaimpfungen sind nach wie vor gratis, die Grippeimpfung bekommen sie erstmals um nur 7 Euro, rezeptgebührenbefreite Patienten, Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr erhalten sie sogar unentgeltlich beim Hausarzt.

Neuigkeiten aus dem Pflegeheim Unterburg

Rollstuhlwallfahrt zum Bauernhof der Familie Stieg in Trautenfels

Führte die traditionelle, jährliche Rollstuhlwallfahrt des Pflegeheimes Unterburg immer in die St. Antonius-Kirche nach Stainach, so wurde dieses Jahr der Bauernhof der Familie Josef und Gerti Stieg vulgo Schranz, als Wallfahrtsort für die Bewohner des Pflegeheimes Unterburg auserkoren. Angehörige, freiwillige Helfer und das Pflegeteam führten 25 auf Rollstühle angewiesene Bewohner bei herrlichem Wetter zum Hof der Familie Stieg, wo Diakon Martin Schachner einen Wortgottesdienst zur Freude der Bewohner am Fuße des Grimings abhielt. Anschließend labten sich die Wallfahrer an den liebe-

voll gedeckten Tischen mit einer guten Jause und kühlen Getränken sowie einem von Gerti Stieg gebackenen Kuchen. Die Animatorinnen Tanja Leitner und Silvia Hagauer planten und organisierten bestens diese Wallfahrt mit der Familie Stieg und Elias Leitner spielte auf der „Steirischen“ einige Stücke zur großen Freude der Bewohner. Abschließend dankte Heimleiterin Regina Winkler allen, die für das Zustandekommen dieser Wallfahrt mitgeholfen haben und besonders der Familie Stieg, den Angehörigen und den freiwilligen Helfern.



Foto: G. Walter

Almnachmittag

Langeweile dürfte bei den Bewohnern des Pflegeheimes Unterburg angesichts der vielen, mit der Jahreszeit im Einklang stehenden, unterhaltsamen Veranstaltungen nicht aufkommen. Unter dem Motto „Almfest“ gab es kürzlich bei herrlichem Wetter einen vergnüglichen Nachmittag mit Angehörigen, auf der zum Thema passend dekorierten Terrasse des Heimes. Die Animatorinnen **Tanja Leitner** und **Silvia Hagauer** bereiteten mit den Bewohnern Almspezialitäten, Roggen- und Weizenkrapfen sowie Raunkel und Almkaffee vor. Übrigens haben die Roggenen Krapfen den Spitznamen „Ennstaler Bauernzeitung“, weil die flache Form die Größe eines Zeitungsblattes hat und die beachtliche Auflage als Jause für die Arbeiter diente. Besondere Freude hatten einige

Bewohner mit den verschiedensten Alm-Utensilien, wie Milchkannen, hölzerne, schön verzierte Buttermodel, Butterfass, Rührkübel, Kupferkessel, Kuhglocken, welche u.a. die Familie Schweiger vlg. Kreistner aus Frauenberg zur Verfügung gestellt hatten. So wurden bei den Bewohnern bei Kaffee und köstlichen Kuchen, steirischen sowie Grillspezialitäten von Wolfgang Ebner, wieder Erlebnisse und besondere Begebenheiten, auch bezüglich Almbetrieb, aus früheren Zeiten hervorgerufen. Heimleiterin **Regina Winkler** dankte ihrem Team für das Zustandekommen dieses gelungenen Festes, den Gästen für ihren Besuch und den Musikern **Elias Leitner**, sowie **Patrick und Stefan Schmid**, die auf der „Steirischen“ für gute Unterhaltung sorgten.

Gertraud Walter



Stimmungsvoller Advent in der Grimmingwerkstätte

Der Weihnachtsmarkt der Lebenshilfe Ennstal



Foto: Lebenshilfe Ennstal

STIMMUNGSVOLLER
ADVENT

- ★ Produkte aus den Lebenshilfe Werkstätten
- ★ Glühwein • Punsch • Maroni
- ★ Christbaumverkauf
Christbäume Mösenbacher

7.12.2023 • 14 h

GRIMMINGWERKSTATT STAINACH

Lebenshilfe Ennstal

Am 7. Dezember steht die Grimmingwerkstätte Stainach ganz im Zeichen von Weihnachten. Ab 14 Uhr wird auch heuer die Tradition fortgeführt, in der Tageswerkstätte im Zentrum von Stainach zum stimmungsvollen Advent zu laden. An diesem Donnerstag sind alle vier Standorte der Lebenshilfe Ennstal mit ihren Produkten vertreten, die übers Jahr

in liebevoller Handarbeit in Admont, Rottenmann, Liezen und Stainach gefertigt werden – von Geschenks- und Dekorationsartikeln aus Holz über Zimt-Filz-Schuh-einlagen bis zu herrlich duftenden Bienenwachskerzen, Kermikartikeln für den Innen- und Außenbereich und selbstgebastelten Adventkränzen und -Gestecken in allen erdenklichen Größen

und Designs. Zu diesem Anlass dürfen Glühwein, Punsch und frisch gebratene Maroni natürlich auch nicht fehlen. Und wer einen Christbaum für das Weihnachtsfest sucht, wird wie jedes Jahr eine Vielfalt an heimischen Christbäumen vom Familienunternehmen Mösenbacher in Moosheim auf dem Vorplatz der Grimmingwerkstätte finden.

Die KundInnen und MitarbeiterInnen der Grimmingwerkstätte wünschen allen Stainacherinnen und Stainachern auf diesem Weg ein wunderschönes Weihnachtsfest, freuen sich auf Ihren Besuch in der Grimmingwerkstätte und auf ein gesundes Wiedersehen im Jahr 2024.

Hans-Peter Gruber

Elternberatungszentrum

Neues (kostenloses) Angebot



Seit Oktober 2023 bietet das Elternberatungszentrum (EBZ) Liezen jeden 1. Dienstag im Monat von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr in der Agrarbezirks-

behörde in Stainach eine Regionale Elternberatung (REB) für werdende Eltern und Eltern/Bezugspersonen von (und mit) Kindern von 0 bis 3 Jahren.

Austausch & Fachinfos in entspanntem Setting

In einer gemütlichen Atmosphäre und unter Beisein von Fachleuten (Sozialarbeiterin, Hebamme & DGKP) wird Austausch, Begegnung und Beratung zu Themen wie Stillen/Ernährung, Schlafen, Tragen, Alltagsbewältigung u.v.m. geboten. Eine Entwicklungskontrolle durch Messen & Wiegen des Kindes ist außerdem möglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, spontanes Vorbeikommen erwünscht.

Mehr EBZ-Infos auf www.bh-liezen.steiermark.at (Rubrik Unser Haus – Elternberatungszentrum), auf Facebook unter „EBZ Liezen“ oder unter Tel. 0676/86640511 (Mirjam Schupfer, BA).

Was wir gerne weiterleiten

Leserbrief

UNERMÜDLICH sind sie unterwegs - beladen mit Futter zu „ihren“ Vögeln am Liachtkogel oder an der Enns ...

Es ist eine Freude, bei unseren Spaziergängen die Vielfalt unserer heimischen Vögel in ihren Futterhäuschen beobachten zu können.

Dafür bedanken wir uns herzlich bei Siglinde und Fridl für ihren unermüdlischen Einsatz das ganze Jahr über.

Gottfried und Grete Gruber



Foto: Gruber

Der Wald – ein bedrohter Lebensraum und wie wir zum von Kornelia Schönbacher

Meine Tochter hält in der Schule ein Referat über die „Zerstörung der Wälder“. Aus diesem Grund haben wir uns mit diesem Thema genauer befasst und waren dabei über die Ausmaße der Zerstörung wirklich schockiert.

Wusstet ihr, dass jede Minute ein Stück Wald in der Größe von 30 Fußballfeldern verschwindet?

Wusstet ihr, dass es auf der Erde 3000 Milliarden Bäume gibt, aber dass davon jährlich 15 Milliarden gefällt werden? 15 Milliarden!! Eine unvorstellbar große Zahl!

Aber der Reihe nach: Zuerst sollten wir uns einmal ansehen, warum der Wald so wichtig ist und warum es so problematisch ist, wenn große Waldflächen einfach abgeholzt werden.

Wir brauchen Wälder, weil

- sie **Kohlenstoffdioxid aufnehmen** und speichern, ein Gas, das zu einem großen Teil zum Klimawandel beiträgt.
- sie **Sauerstoff abgeben**. Nicht umsonst ist der Wald die „Lunge der Erde“.
- sie Schadstoffe filtern.
- sie für den **Wasserkreislauf** wichtig sind. Sie transportieren Wasser vom Boden in die Luft und daraus entstehen wieder Wolken, aus denen es regnet.
- sie den **Boden schützen**. Sie halten den Boden fest, sodass er nicht vom Wind abgetragen wird. Außerdem bietet der Wald Schutz gegen Steinschlag, Lawinen und Hochwasser.
- der Wald **Heimat** einer Vielzahl von Tieren und Pflanzen

ist. Ca. 80% aller Landlebewesen leben in Wäldern. Die **Artenvielfalt** ist sehr hoch und diese **Biodiversität** ist wichtig für das Gleichgewicht auf der Erde.

Doch obwohl wir um die Wichtigkeit des Waldes wissen, zerstören wir ihn. Warum?

Das hängt einerseits mit unserem **Konsum** und andererseits mit dem **Klimawandel** zusammen.

Viele Produkte des täglichen Gebrauchs enthalten Stoffe, für deren Gewinnung Regenwälder abgeholzt werden. Zwei Beispiele sind Aluminium und Palmöl, aber auch Edelmetalle für die Herstellung von Elektronikgeräten.

Auch die Papierindustrie verbraucht enorme Ressourcen (40% der Waldfläche die jährlich gerodet wird). „Die Papierindustrie ist die weltweit fünftgrößte Energiekonsumentin, braucht mehr Wasser als jede andere Industrie und bedroht mit ihrem Ressourcen hunger die Lebensgrundlage von Menschen und Tieren.“ (Zitat www.umweltbildung.at).

In Österreich werden 40% der Papierproduktion für Verpackungen verwendet – durch den Online-Handel wird es ständig mehr.

Und auch der Klimawandel setzt den Wäldern zu. Unsere heimischen Wälder haben mit Trockenheit zu kämpfen und werden deshalb anfälliger für Schädlinge, wie beispielsweise den Borkenkäfer.

10 (weihnachtliche) Tipps,

wie wir zum Schutz des Waldes beitragen können

Folgende Tipps, sollten wir uns (nicht nur) in der Weihnachtszeit zu Herzen nehmen:

- Geschenke anders verpacken, beispielsweise

* in Stoff – ich habe letztes Jahr Geschenke in schöne Geschirrtücher verpackt und verschenkt – das Geschirrtuch kann der Beschenkte dann auch verwenden. Für die Geschenke zu Hause verwende ich schon seit einigen Jahren schöne Stoffe, Stoffsackerl und Stoffbänder, die ich jedes Jahr wiederverwende.

* in Zeitungspapier – das kann man auch kreativ gestalten oder lustig bemalen.

* in wiederverwendbaren Geschenktaschen.

* in ausgewaschenen und verzierten Gläsern.

- Wenn Papier anfällt, dieses unbedingt im **Altpapier entsorgen** – denn daraus kann wieder Papier gemacht werden.

- Wenn Papier gekauft wird, (Druckerpapier, ...) auf **Recyclingpapier** achten (denn dafür müssen keine neuen Bäume gefällt werden).

- **Offline einkaufen**: Die Paketflut ist riesig und für die Kartons wird sehr oft Frischfaserpapier verwendet. Also besser vorher überlegen: Brauche ich das wirklich? Kann ich es nicht vielleicht im Geschäft vor Ort bekommen? Das spart Papier und hilft auch den Geschäften.

- **Palmöl vermeiden**: Gerade in Fertiggerichten, Süßigkeiten, Keksen, ... aber auch in Kosmetikprodukten wird Palmöl verwendet. Unbedingt die Zutatenliste durchlesen und Produkte mit Palmöl lieber stehen lassen. Palmöl kann sich leider hinter sehr vielen Bezeichnungen verstecken, z.B. unter Sodium Palm Kernelate, Palmate, Palmitate, ... - alle Bezeichnungen mit „Palm“ enthalten sicher Palmöl. Aber auch Pflanzenöl oder Glyceryl Stearate können aus Palmöl gewonnen werden. Hier ist die „Codecheck“ App sehr hilfreich. Man scannt den Barcode und sieht eine genaue Auflistung der Inhaltsstoffe!

- **Lebensmittel regional, saisonal und aus biologischem Anbau einkaufen!** Bei Fleisch aus österreichischer Bio-Haltung kommt nur gentechnik-freies Futter aus Österreich zum Einsatz. Und es gibt auch pflanzliche Ersatzprodukte (Sojadrink, Tofu) aus Bio-Herstellung, die aus österreichischem Soja hergestellt werden.

- **Tropenholz vermeiden** (z.B. Ipe oder Yatoba werden oft illegal abgeholzt) und zu heimischen Holzarten greifen.

- **Aluminium einsparen**: Vom großen Familien-Weihnachtsessen bleibt immer etwas übrig und wird dann in Alufolie eingepackt und mitgegeben? Bittet die Gäste doch kleine Tupperdosen mitzubringen, dann können die „Restl“ dort eingepackt werden.

- **Elektronikgeräte so lange wie möglich nutzen!** Das häufige Kaufen von neuen Handys, TV-Geräten, Tablets, ... verbraucht unglaublich viele Ressourcen!



Schutz beitragen können

- **Unseren Konsum überdenken!** Was brauchen wir wirklich? Auch bei Geschenken sollten wir uns das fragen! Vielleicht ist ein Baum (oder ein Gutschein für einen Baum) ein gutes Geschenk. **Denn, jeder Baum zählt!!**

Ohne Pflanzen und vor allem ohne Bäume könnten wir nicht auf dieser Welt leben. Denn wir selbst können keinen Sauerstoff erzeugen! Deshalb sollten wir achtsam mit unseren Wäldern umgehen!

In diesem Sinne wünsche ich Euch ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Eure Kornelia Schönbacher

Die Zahlen und Informationen stammen aus folgenden Quellen:

<https://www.umweltberatung.at/weniger-ist-mehr-unsere-7-tipps-zum-papiersparen>

<https://www.greenpeace.de/biodiversitaet/waelder/waelder-erde/10-tipps-schutz-waelder>

<https://greenpeace.at/ratgeber/amazonas-regenwald-tipps/>

<https://www.nabu.de/natur-und-landschaft/waelder/lebensraum-wald/13281.html>

+++ Buchtipps zum Thema +++



E. Reynolds | A. Prentice
Klimakrise
Einfach verstehen!
Was kannst du zur Lösung beitragen?
Usborne Verlag, 128 S.



Annemarie Miesbauer
Wenn die Verpackungshüllen fallen ...
Wie du dein Leben in 3 Schritten müllfreier machst
Löwenzahn Verlag, 208 S.



10 Kräuter bei Husten & Schnupfen in der Erkältungszeit

1. EFEU

Seine Heilkraft bei Husten wusste schon Hippokrates zu schätzen. Als Extrakt z.B. in Tropfen lindert er Hustenreiz und erleichtert Aushusten. Kann auch zum Inhalieren verwendet werden.

2. EIBISCH

Die Blätter und Wurzeln enthalten wertvolle Schleimstoffe, die reizlindernd und als Schutz für die Schleimhäute wirken. Zum Trinken bzw. Gurgeln immer kalt ansetzen.

3. EUKALYPTUS

Fördert den (Schleim-)Auswurf, lindert Hustenreiz, erleichtert Durchatmen - beim Inhalieren, im Bad oder als Hustenbalsam.

4. FENCHEL

Wirkt auswurfördernd, schleimlösend und antibakteriell.

5. HOLUNDERBLÜTEN

Harn-, schweißtreibend, schleimlösend, als Tee wohltuend bei Halsweh.

6. LINDENBLÜTEN

Wirken schweißtreibend, lindern Hustenreiz - ideal vor oder während Überwärmungsbädern, inkl. leicht beruhigendem Effekt.

7. PFEFFERMINZE

Als Öl auf Stirn und Schläfen einmassiert, wirkt befreiend, vertreibt Kopfwahl.

8. SALBEI

Wirkt als Tee oder ätherisches Öl entzündungshemmend bei Halsschmerzen. Am besten jedoch zum Gurgeln, da Salbei das bei Erkältungskrankheiten wichtige Schwitzen unterbindet.

9. SPITZWEGERICHT

Reizlindernd bei Katarrhen der oberen Luftwege, entzündungshemmend - zum Gurgeln und zum Trinken geeignet.

10. THYMIAN

Wirkt auswurfördernd und krampflösend, kann daher auch bei z.B. Bronchitis eingesetzt werden.

Kneipp Ausgabe Nov. / Dez. 2023

Wir wünschen allen Mitgliedern, Förderern und allen Kneipp-Freunden ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten und gesunden Start in das neue Jahr 2024!



Langjähriger Funktionär der ÖVP Stainach-Pürgg feierte seinen 80. Geburtstag

Steff Strimitzer, der Obmann des Seniorenbundes Stainach-Pürgg und Urgestein unserer ÖVP – Ortsgruppe feierte am 7. September seinen 80. Geburtstag. Anlass dazu, dem rüstigen Jubilar von Seiten der ÖVP Stainach-Pürgg zu gratulieren und ihm für seine Arbeit und seinen jahrzehntelangen Einsatz zu danken. Als Ortsparteiobmann war Steff Strimitzer über 10 Jahre im Gemeinderat tätig. Von 1985-1995

in der Funktion des Gemeindegassiers der Marktgemeinde Stainach. Seit 2013 steht Steff Strimitzer dem Seniorenbund unserer Ortsgruppe vor und organisiert mit Hingabe und Leidenschaft Treffen und Ausflüge für unsere Mitglieder. Im Namen der ÖVP Stainach-Pürgg gratulieren wir nochmals herzlich zum runden Geburtstag und wünschen ihm viel Gesundheit!

Bgm. OPO Roland Raninger



v.l.n.r. Vizebürgermeister Johann Gasteiner, Stefan Strimitzer, Bgm. Roland Raninger, GR Johann Kerschbaumer

Wir wünschen ein *friedvolles,*
gesegnetes Weihnachtsfest,
Glück und Gesundheit
für 2024.



ÖAV- Stainach-Pürgg

102. Generalversammlung



Vorsitzender DI Martin Fritz hieß Peter Sattler von der Sektion Liezen in Vertretung des Landesverbandes zur 102. Generalversammlung der Alpenvereinssektion Stainach-Pürgg, die im Landhaus EMI (ehemals Landhaus GH Grimmingblick) abgehalten wurde, herzlich willkommen.

Nach der Begrüßung der zahlreich erschienen Mitglieder wurde in einer Gedenkminute an die verstorbenen Mitglieder – Stefan Berger, Trude Greimel, Ida

Hinterleitner und Hildegard Zehentleitner gedacht. Aus dem umfangreichen Bericht des Vorsitzenden ging hervor, dass die Mitgliederzahl mit 768 Mitgliedern und 15 ausgebildeten Tourenführer im Steigen ist.

Besonderer Höhepunkt im abgelaufenen Vereinsjahr waren neben den zahlreichen Berg- und Schitouren der überaus gut besuchte Glöcklerlauf, sowie das erfolgreiche Almfest am Spechtensee und der Ausflug nach Gmunden, wo das „Klomu-

seum“ besucht und eine Wanderung am Wipfelwanderweg Salzkammergut mit traumhafter Aussicht unternommen wurde. Weiters gab Martin Fritz bekannt, dass Mag. Magdalena Neuhaus die Agenden in der Mitgliederverwaltung von Stefan Berger übernommen hat.

Gedankt wurde dem Landes- und Bundesverband für die Förderungen, der Gemeinde Stainach für die laufenden Unterstützungen, Hüttenwirt Herbert Binderberger und dem gesamten Team für die gute Zusammenarbeit. Wegreferent Manfred Föbner wies daraufhin, dass die „Franz Zehentleitner“ Tafel auf der Tauplitz erneuert und einige Wege neu markiert wurden.

Auch das Fundament des Gipfelkreuzes am Grimming wurde saniert und die Seilabhängungen erneuert, dafür ein herzliches Dankeschön an Toni Kerschbaumer, der diese Arbeiten im Auftrag der Sektion Stainach durchgeführt hat. Weiters wurden laufend die Wegweisertafeln ausgetauscht. Erfreulich ist, dass die Biwakschachtel (Toni-Adam-Hütte) am Grimming sehr sauber gehalten wird.

Martin Fritz wies auf das Kinderklettern und auf den Kinder-Glöcklerlauf hin. Der Tourenwart Fred Pöllinger und Martin Fritz berichteten über einige durchgeführte, schöne, unfallfreie Touren, wie die traditionelle Silvestertour auf's Feldl, die Lawinenschulung bei der Bergerhube im Triebental, Riesnerkrispen, Winnebachseehütte Stubaital, Eisenhut, Reichraminger

Hintergebirge, Böse Mauer, Totes Gebirge-Durchquerung. Ein Highlight war die Bergmesse am Grimming, für die wieder ein Pfarrer gefunden wurde.

Fred Pöllinger lockerte die Veranstaltung mit wunderschönen, interessanten Fotos mit Erläuterungen über die durchgeführten Touren auf. Einen würdigen Rahmen bildete die Generalversammlung auch, um verdiente und langjährige Mitglieder zu ehren.

Ausgezeichnet wurden:

Für 25 Jahre:

Barbara Amon, Thomas Amon, Othmar Danglmair, Manfred Föbner, Regina Maierhofer, Stefan Maierhofer, Helmut Maierhofer, Michael Kogler, Christian Schreyer, Flavio Solca, Sonja Stiegler-Hösl und Daniel Wundersamer.

Für 40 Jahre:

Bernhard Gruber, Johanna Strimitzer und Martin Strimitzer.

Für 50 Jahre:

Rosa Binderberger und Michael Binderberger

Für 70 Jahre:

Hans Kreutzer

Peter Sattler überbrachte die Grußworte des Landesverbandes und dankte dem Vorsitzenden DI Martin Fritz mit seinem Team für die geleistete Arbeit. Mit dem Dank und der Bitte um weiterhin gute Zusammenarbeit schloss der Obmann die Generalversammlung, die mit einem geselligen Beisammensein endete.

Gertraud Walter



Seniorenbund Stainach



Den Abschluss eines abwechslungsreichen, von Obmann Stefan Strimitzer zusammengestellten Herbstprogrammes, bildete ein geselliges Beisammensein in der Pizzeria „Bulan“ in Stainach.

Außer den immer gut besuchten Seniorennachmittagen unternahmen die Mitglieder schöne Ausflüge.

Es standen u. a. eine Wanderung um den Spechtensee in Wörschachwald bei herrlichem Herbstwetter auf dem

Programm. In der Alpenvereinshütte bei Herbert Binderberger wurden anschließend Kaffee und köstliche Mehlspeisen oder eine gute Jause in 1045 m Seehöhe genossen.

Ein gemütlicher Nachmittag wurde auch im Gasthof Weitgasser am Waldrand in Wörschach verbracht, wo Beate Lux ihre Gäste mit leckeren, hausgemachten Mehlspeisen und einer guten Jause bei spätsommerlichen Temperaturen verwöhnte.

Einige Teilnehmer nutzten die Gelegenheit und wanderten von Stainach nach Wörschach und zurück. Obmann Stefan Strimitzer wies auf einige Veranstaltungen hin. Auf Einladung der Orts-

gruppe des Seniorenbundes Wörschach mit ihrem Obmann Bgm. Franz Lemmerer stand ein Besuch nach Wien auf dem Programm, um an einer Führung im Parlament teilzunehmen.

Zahlreiche Treffen, Veranstaltungen und Aktivitäten geben den über 90 Mitgliedern immer wieder die Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen und einige gemütliche Stunden gemeinsam zu verbringen.

Die Mitglieder dankten ihrem Obmann für die immer bestens organisierten Veranstaltungen und gemütlichen Nachmittage.

Gertraud Walter

Pensionistenverband Stainach-Pürgg



Ausflug nach Stift Schlierbach

Am 4. Oktober wurde vom Pensionistenverband Stainach die Jahresabschlussfahrt zum Stift Schlierbach durchgeführt.

Mit dem Bus der Firma Stocker führte die Fahrt über den Phyrnpass nach Schlierbach, wo wir zu einer Käseverkostung empfangen wurden. Nach der exzellenten Verkostung der in Schlierbach produzierten

Käsesorten besichtigten wir die Käserei des Weiteren die Stiftsbibliothek, den Kreuzgang die Kirche und die Glas-malerwerkstatt.

Unser Führer brachte uns den Werdegang vom Stift und viele Details im Inneren des Stiftsgebäudes zur Kenntnis. Danach fuhren wir zu einem schönen Lokal Moosgierler in Edlbach, wo wir gut bewirtet wurden. Der Wirt war zufrieden, obwohl wir durch einen Umweg verspätet zum Mittagessen ankamen. Herzlichen Dank an die Reiseleiterin Sophie und unseren Vorsitzenden Gottfried für diesen schönen Aus-

flug, den Sie geleitet haben. Dank auch an die Firma Stocker und den Fahrer Peter für diese genussvolle Fahrt.

Wanderung in das Pürgschachener Moor

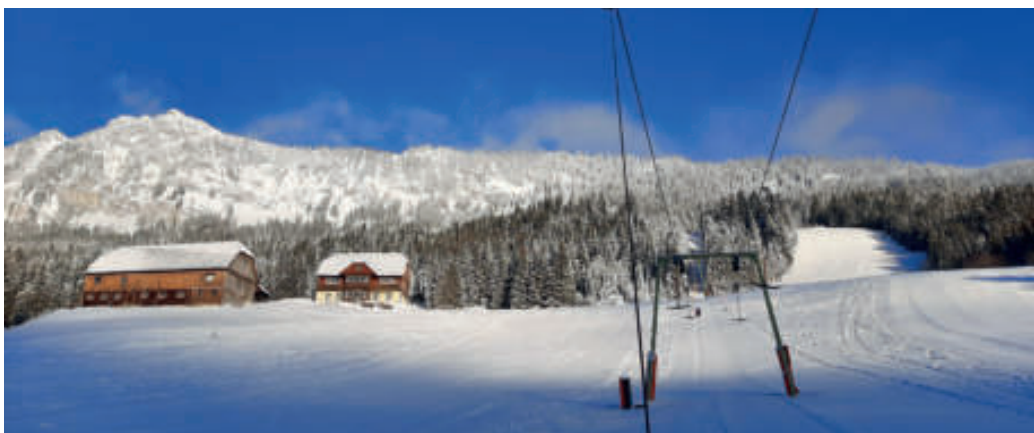
Am 11. Oktober 2023 unternahmen die Pensionisten bei schönem Herbstwetter eine Wanderung in das Pürgschachener Moor.

Die prächtigen Farben des Herbstes sorgten allseits für Begeisterung. Mit dem Besuch im Bahnhofstüberl in Arding fand der erlebnisreiche Nachmittag einen schönen Ausklang für die ganze Gruppe.

Helmut Augschöll



Wintersaison am Spechtensee



Mit dem ersten Wintereinbruch freuen sich die kleinen und großen Schibegersten darauf, bald auf unserem Lieblingshang in Wörschachwald die ersten Schwünge zu ziehen! Das Lift Team hat bereits die Bügel montiert, das Pistengerät ist frisch gewartet. Sobald es die Witte-

rung zulässt, wird präpariert. Über die aktuelle Lage könnt Ihr euch bestens auf unserer Facebookseite informieren. Wir vom Verein Spechtenseelift freuen uns darauf, euch bei den Veranstaltungen zu sehen, die uns auch im letzten Jahr viel Freude gemacht haben. Diverse Vereinsren-

nen, Packerlrennen, Fasching am Lift, oder einfach mal bei einem erholsamen Familienskitag mit Sonne und Schnee! Damit dies alles weiterhin möglich bleibt, bitte unterstützt unseren Verein. Besonders würden wir uns über euch, liebe LangläuferInnen freuen. Schon mit 25

€ jährlich als Fördermitglied würdet ihr einen wichtigen Beitrag leisten, dass die Loipe erhalten werden kann. Diese wird vom Lift Team gepflegt und ist ohne den Betrieb des Liftes nicht möglich. Als kostenfreie Loipe ist die Spechtensee Loipe ein Unikat in unserer Region. Den Aufnahmebogen erhältst du an der Liftkassa, im Gasthof Wörschachwalder Hof oder auf unserer Homepage www.spechtenseelift.at/Ver-ein/Beitrittsformular Gerne möchten wir uns bei den bestehenden Mitgliedern für die kontinuierliche Unterstützung bedanken!

*Barbara
Lechner-Helmich*



Wir verwöhnen Sie in unserem Pizzeria-Restaurant in Stainach mit unseren weitem bekannten original türkischen Speisen, einer Vielzahl an verschiedenen Pizzen, schmackhaften Salaten und steirischen Schmankerln! Unsere Pizzen zum Mitnehmen sowie unser Kebap erfreuen sich größter Beliebtheit bei unseren Kunden.

Das von Faruk Bulan und seinem Team mit viel Engagement geführte Restaurant Bulan Kebap überzeugt in zweiter Generation seine Gäste seit 1998 mit Sauberkeit, einer gepflegten Küche und mit einer freundlichen Bedienung.

Unsere Pizzeria im eleganten Stil im Zentrum von Stainach hat ganzjährig geöffnet. Bei gemütlicher Atmosphäre wollen wir Sie herzlich dazu einladen, unser Lokal zu besuchen.

Ihr Bulan Team

Montag u. Dienstag: Ruhetag
Mittwoch – Sonntag: 11:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Tel. Nr. 03682 25827
www.bulan.at



Frischer Wind mit altem Obmann

Generalversammlung des Musikvereines Stainach



Vorstand des Musikvereines Stainach

Die Generalversammlung des Musikvereins Stainach stand ganz im Zeichen von Neuwahlen und dem damit einhergehenden Obmannwechsels. Nach nur dreijähriger Amtszeit übergab Obmann Markus Zündel aus beruflichen Gründen das Zepter an den neuen Obmann Gernot Schweiger, der dieses Amt bereits 7 Jahre ausgeübt hatte. Am Freitag, dem 15. September 2023, lud der Musikverein Stainach zur jährlich stattfindenden Generalversammlung im Volkshaus Stainach ein. Der noch aktive Obmann freute sich, zahlreiche Ehrengäste, allen voran Bürgermeister Roland Raninger, begrüßen zu dürfen,

was eine gute Zusammenarbeit des Musikvereins Stainach mit allen Stainacher Vereinen beweist. Nach dem Gedenken an verstorbene Vereinsmitglieder folgten die Berichte der einzelnen Vereinsfunktionäre, beginnend mit jenem vom scheidenden Obmann Markus Zündel. Aus beruflichen Gründen verlegte er seinen Lebensmittelpunkt nach Graz, was es ihm unmöglich machte, den Obmann weiterhin mit bestem Wissen und Gewissen auszuüben. Er betonte, dass er am heutigen Tag an die positive Zeit im Musikverein zurückblicken und die Gelegenheit nutzen möchte, um sich bei seinen Freunden und Unterstützern zu bedanken.

Kapellmeister-Stellvertreter Samuel Dukic berichtet von 49 aktiven Musikerinnen und Musikern sowie 71 Zusammenkünften. Kassier Jakob Kerschbaumer stellt bei seinem Kassenbericht einen positiven Jahresabschluss fest und fügt hinzu, dass der Musikverein Stainach 201 unterstützende Mitglieder zählt. Da kein Funktionär vom Bezirksvorstand anwesend war, wurde die Neuwahl dankenswerterweise von Bürgermeister Roland Raninger durchgeführt. Obmann Gernot Schweiger und dessen Stellvertreter Elias Kerschbaumer, Lukas Leeb und Michael Stiegler und der Vereinsvorstand durften sich über eine

einstimmige Wahl freuen. In seiner Antrittsrede betonte Gernot, dass es für ihn auf jeden Fall eine Ehre sei, den Obmann noch einmal übernehmen zu dürfen, jedoch hält sich seine Demut in Grenzen, weil ihm bewusst sei, dass es aus momentaner Sicht keine andere, vernünftige Lösung gegeben hätte. Er betonte, dass er dieses Amt lediglich für eine Amtsperiode bekleiden würde und die Obmannschaft danach definitiv wieder abgeben werde. Abschließend dankt Gernot Schweiger dem scheidenden Obmann Markus Zündel für dessen Wirken und betont, dass er den Musikverein in einer denkbar ungünstigen Zeit, nämlich der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen übernommen hatte und es für ihn eine großartige Leistung war, den Musikverein trotz der Umstände zusammenzuhalten. Auch Bürgermeister Roland Raninger, selbst aktives Mitglied im Musikverein Stainach, sprach dem scheidenden Obmann Dank und Anerkennung aus. Gleichzeitig dankt er Obmann Gernot Schweiger für dessen neuerlichen Amtsantritt als Obmann und wünscht allen Funktionären viel Kraft.

Christian Zündel


HARING KOMMUNIKATION
Fair und gut beraten

Alarmanlagen · Telefonanlagen · EDV · Netzwerke · WLAN

www.haring-kommunikation.at · 03682 251000 · 8951 Trautenfels 52



Musikverein Stainach lud zum Martinikonzert



Vor rund 200 Zuhörerinnen und Zuhörern ging am 4. November das traditionsmäßig stattfindende Herbstkonzert des Musikvereines Stainach im Volkshaussaal der Marktgemeinde über die Bühne. Von traditioneller Blasmusik bis hin zur Filmmusik im modernen Sound war für Jung und Alt was dabei. Obmann Gernot Schweiger durfte zahlreiche Ehrengäste begrüßen, allen voran Bürgermeister Roland Raninger, der selbst als aktiver Musiker

mitwirken durfte. Besonders erfreulich war die Anwesenheit zahlreicher Vereinsobleute und Funktionäre, was den Weg des Musikvereinobmanns bestärkt, in Zukunft die Zusammenarbeit mit den Vereinen in der Gemeinde zu intensivieren. Ebenso durfte er zahlreiche Abordnungen befreundeter Musikkapellen zum Konzert begrüßen. Durchs Programm führte wie bereits in den letzten Jahren Alfred Windl, der mit humorvollen aber auch teils tiefsin-

nigen Gedichten ebenfalls zu einem sehr stimmungsvollen Abend beitrug. Schwungvoll begann das Konzert mit dem Marsch „Salemonia“ von Kurt Gäble und der unter Blaskapellen allseits beliebten Ouvertüre „Tirol 1809“ von Sepp Tanzer, was gleich von Beginn an auf ein Feuerwerk der Blasmusik schließen ließ. Der Bogen spannte sich vom „Russian Waltz“ über „O du mein Österreich“ bis hin zu klassischen Klängen des Schweizer Komponisten Stephan Jäggi „Preludio Ticino“ und dem Medley aus dem gleichnamigen Kino-Blockbuster „König der Löwen“ und vielen interessanten Stücken mehr. Bevor der Musikverein Stainach die Zugaben zum Besten gab, nutzte Obmann Schweiger die Gelegenheit,

um sich bei allen für die finanzielle Unterstützung im Zuge der Haussammlung anlässlich dieses Konzertes zu bedanken. Ein besonderer Dank galt aber auch allen Musikerinnen und Musikern, allen voran Kapellmeister René Seebacher, für die intensive Probenarbeit. Im Anschluss an das Martinikonzert sorgte die Bauernmusik Stainach unter der Leitung von Gernot Schweiger für Unterhaltung. Der Musikverein wird sich bis Jahresende, bis auf die eine oder andere Begegnung im Advent, in musikalische Winterpause begeben, um mit neuen Kräften im Jahr 2024 voll durchstarten zu können.

Christian Zündel

Mit Elan in die nächste Chorsaison

Singkreis Stainach



Foto: Oswald Bleimuth

Heuer im Juni feierte der Singkreis Stainach sein 50jähriges Bestehen mit einem großartigen Konzert im Volkshaus in Stainach.

Unter der Leitung von Gerald Holzinger erklangen bekannte alte Schlager wie „Veronika der Lenz ist da“ oder „Lass mich dein Badewasser schlürfen“, im zweiten Teil

des Abends wurde unter der Leitung von Tatjana Lang die Vielfalt des Volkslieds zu Gehör gebracht.

Ein Höhepunkt war sicher das eigens von Gerald Holzinger für diesen Anlass komponierte Lied „Pass ma auf!“, zu dem auch ein Musikvideo produziert wurde, das nicht nur den Chor, sondern

auch die landschaftlichen Schönheiten von Stainach, Pürgg, Wörschachwald und Trautenfels zeigt. Nach einer verdienten Sommerpause nahm der Chor am 7. Oktober bei strahlendem Herbstwetter mit 7 weiteren Chören am „Kranzlsingen“ in der wunderschönen Altstadt von Lienz teil.

Nicht nur Volkslieder wurden gesungen, sondern unterstützt von Akkordeon, Klarinette und Gitarre „rockte“ der Chor mit Liedern wie „Mein kleiner grüner Kaktus“ oder „Veronika der Lenz ist da“ die Stadt. Begeistert sang das zahlreich erschienene Publikum aus voller Kehle mit. Natürlich laufen die Proben für das traditionelle Adventsingen des Singkreises be-

reits auf Hochtouren. Auch da darf man sich auf völlig neue musikalische Überraschungen freuen. Zum Konzert, das am 16. Dezember 2023 um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche in Stainach stattfindet, laden wir schon jetzt alle Chor- und Musikbegeisterten herzlich ein!

Auch über neue Sängerinnen und Sänger freuen wir uns sehr! Wir proben jeden Mittwoch von 19.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr im Volkshaus in Stainach. Man kann einfach vorbeischaun und gerne eine Chorprobe miterleben! Weitere Infos zum Chor auch unter:

www.singkreis-stainach.at

*Tatjana Lang
Singkreis Stainach*

Trachtenmusikkapelle Pürgg



Nach einem überaus intensiven Herbst belohnte sich die Trachtenmusikkapelle Pürgg beim Wertungsspiel in Gröbming und beim alljährlichen Wunschkonzert auf Schloss Trautenfels mit wunderbaren Melodien und ließ somit bei den Zuhörern keine Wünsche offen.

Mit über 90 Punkten beim Wertungsspiel in Gröbming erzielte die Trachtenmusikkapelle eine beachtliche

Punkteanzahl, mit welcher Obmann Robert Stieg und Kapellmeister Karl-Heinz Wohlfahrter sehr zufrieden waren.

Mit dem Stück Slovenia (dirigiert von Armin Suppan) sowie „Ländliche Liebe“ und „Chorale Celebrare“ studierte man drei wunderbare Kompositionen sehr intensiv ein und konnte mit den Darbietungen absolut überzeugen. Zwei Wochen später zeigte man diese Leistungen auch beim Wunschkonzert auf Schloss Trauten-



Bürgermeister Roland Raninger mit den geehrten der Trachtenmusikkapelle Pürgg

fels. Kapellmeister Karl-Heinz Wohlfahrter konnte ein buntes Konzertprogramm zusammenstellen, welches für alle Zuhörer mehr als zufriedenstellend war. Höhepunkte waren mit Sicherheit die zwei Soloeinlagen (Nicole Hofer & Karl-Heinz Wohlfahrter) wosich die Interpreten großartig präsentierten und einen gebührenden Applaus dafür earnedeten.

Ein sehr kurzweiliger Konzertschnachmittag (welchen Josef Stieg mit humorvollen Texten moderierte) begann dieses Jahr mit dem tollen Auftritt der Jungmusik (mit Jugendleiter Roland Lorbeck am Taktstock) und bot auch heuer wieder einen würdigen Rahmen, um verdienstvolle Mitglieder auszuzeichnen.

Ehrenzeichen 15 Jahre in Silber: Sandra BRETTSCHUH, Gregor BRETTSCHUH

Ehrenzeichen 25 Jahre in Silber-Gold: Eva Maria PETER, Michael STIEG

Ehrennadel in Silber: Marco BINDLECHNER, Roland LORBECK, Alexander SCHNEPFLEITNER

Verdienstkreuz in Bronze am Band:

Sigrid BRETTSCHUH

Ehrenzeichen 50 Jahre in Gold:

Hubert BINDLECHNER

Födernadel in Silber:

Karl RIEGER

Bei seiner Rede bedankte sich Obmann Robert Stieg bei der gesamten Bevölkerung der Marktgemeinde Stainach-Pürgg für die großzügige Unterstützung, aber speziell bei den Musikerinnen und Musiker für den großartigen Einsatz im heurigen Jahr.

Im Namen der Trachtenmusikkapelle Pürgg wünschen wir allen Bewohnern der Marktgemeinde Stainach-Pürgg gesegnete Weihnachten und ein gutes Jahr 2024.

Ankündigung: Vorweihnachtliches Musizieren in der Pfarrkirche Pürgg, am 17. Dezember um 19 Uhr.

Michael Stieg



Fotos: Michael Stieg

Nicole Hofer bei ihrem Solostück am Xylophon



E - wie echt stark!

Hyundai geht in die E-Offensive - jetzt mehrfach profitieren!

Sparen Sie bis zu
€ 16.400,-*

- e wie **emissionsfrei** • e wie **einmalig** dank 800-V-Ladetechnologie • e wie **eindrucksvoll** mit einer Reichweite von bis zu 614 Kilometern
- e wie **eh klar** - da, prompt verfügbar. Und dass Sie jetzt mit den IONIQ 5 und IONIQ 6 Modellen **bis zu € 16.400,- sparen** - das ist e wie echt stark.

IONIQ 5 Top Line Long Range 77,4 kWh 2WD
schon ab € 50.590,-

IONIQ 6 Top Line Long Range 77,4 kWh 2WD
schon ab € 52.090,-

AUTO SCHNITZER
TRAUTENFELS



IONIQ 5 Long Range 77,4 kWh (52710), IONIQ 6 Long Range 77,4 kWh (52710) *Mikro-Preis beinhaltet bis zu € 16.400,-. Hyundai-Preisvorzettel beinhaltet bis zu € 10.000,-. Ausstattungsbonus, bis zu € 2.000,-. Lagerbonus, € 2.400,-. E-Mobilitätsförderung, € 1.500,-. Finanzierung- und € 500,-. Versicherungsbonus. Finanzierungsbonus gültig bei Finanzierung über die Deutsche Leasing GmbH. Repräsentative Beispiele für eine Leasingfinanzierung der Deutsche Leasing GmbH: IONIQ 5 Top Line (52710): Kautions-Beschäftigungspreis inkl. NetA, MwSt und aller jeweils gültiger Boni € 50.590,-. Anzahlung € 7.517,-. Restwert € 29.806,31. Bearbeitungsgebühr € 500,00 (inkl. MwSt), Bonitätsprüfungsgebühr € 96,-. Laufzeit 48 Monate, monatliche Rate € 109,-. Sollzinssatz 7,50% p.a. variabel, effektiver Jahreszins 8,55% p.a., Rechtsgeschäftsgebühr € 342,75. Gesamtfinanzierungsbetrag € 35.896,96. Gesamtbetrag € 50.296,76. IONIQ 6 Top Line (52710): Kautions-Beschäftigungspreis inkl. NetA, MwSt und aller jeweils gültiger Boni € 52.090,-. Anzahlung € 7.821,-. Restwert € 30.471,06. Bearbeitungsgebühr € 500,00 (inkl. MwSt), Bonitätsprüfungsgebühr € 96,-. Laufzeit 48 Monate, monatliche Rate € 139,-. Sollzinssatz 7,50% p.a. variabel, effektiver Jahreszins 8,55% p.a., Rechtsgeschäftsgebühr € 342,75. Gesamtfinanzierungsbetrag € 36.583,96. Gesamtbetrag € 52.027,06. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss einer Hyundai-Versicherungs-Kombi über GARANTIA Versicherung AG Österreich, bestehend aus Kfz-Haftpflicht, Kasko- und Inassenunfallversicherung. Mindestlaufzeit 36 Monate. Gültig für Kaufverträge der Modelle IONIQ 5 und IONIQ 6 im Zeitraum vom 01.01. - 31.12.2023 mit Zulassung bis 31.12.2023. Aktion/Preis gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern. Finanzierungsbonus gültig bei Finanzierung über die Deutsche Leasing GmbH. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss einer Hyundai-Versicherungs-Kombi über GARANTIA Versicherung AG Österreich, bestehend aus Kfz-Haftpflicht, Kasko- und Inassenunfallversicherung. Mindestlaufzeit 36 Monate. Stromverbrauch IONIQ 5 16,7 - 19,7 kWh / 100 km, elektrische Reichweite bis zu 507 km, 77,4 kWh-Batterie. Stromverbrauch IONIQ 6 13,9 - 16,9 kWh / 100 km, elektrische Reichweite bis zu 614 km, 77,4 kWh-Batterie. Die Reichweite und der Verbrauch können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrtstil und Temperatur deutlich variieren. Lada- und Druckfehler vorbehalten.

Helvetia Kindervorsorge

helvetia.at

Kinder. Zukunft.



Vorgesorgt.

Die optimale Starthilfe für Ihr Kind.

einfach. klar. helvetia
Ihre Schweizer Versicherung

Ihr Versicherungsbüro in Stainach Johann Strimitzer

+43 (0)676 / 60 517 60

8950 Stainach-Pürgg

Bahnhofstraße 96

johann.strimitzer@helvetia.at

SEIT MEHR ALS
10
JAHREN
IHR VERLÄSSLICHER PARTNER



einfach. klar. helvetia
Ihre Schweizer Versicherung



Naturfreunde Stainach - Rückblick und Ausblick

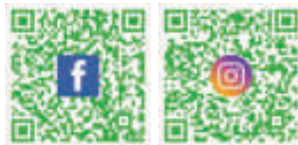
JUBILÄUMSPROJEKT

Die im Laufe des Sommers initiierte Baumaktion der Naturfreunde Stainach konnte nun im Herbst abgeschlossen werden. Am Wanderweg von Espang zum Grimmingtor und weiter zur Grimminghütte wurden Wegmarkierungen ergänzt und der Trail freigeräumt.

Der Aufruf zum 100. Geburtstag der Naturfreunde Ortsgruppe Stainach eine Baumpflanzung mit einer Spende zu unterstützen, war ein voller Erfolg. Die verschiedensten Stainacher Organisationen, Firmen und Institutionen ließen es sich nicht nehmen, diese Idee zu unterstützen. Somit sind nun sechs verschiedene Laubbäume, im Gemeindegebiet verteilt, gepflanzt worden.

Die Sponsoren sind auf Schiefertafeln beim jeweiligen Baum angeführt. Die Standplätze sind alle auf Gemeindegrund oder auf öffentlichem Gut, und zwar bei der Ortseinfahrt in Lessern, im Schlosspark Trautenfels, im Schwimmbad Stainach, am Kinderspielplatz neben dem Sportzentrum, am Hauptplatz und in der Dr. Frank Allee. Diese Plätze werden im nächsten Frühjahr noch mit soliden Lärchenbänken komplettiert. Auch die Bänke fanden bereits ihre Sponsoren.

Die Naturfreunde Stainach bedanken sich bei allen Förderern, welche diese Idee sofort aufgenommen, mitgetragen und unterstützt haben.



UNSER DANK GILT

Marktgemeinde Stainach – Bgm. Roland Raninger
BP-Tankstelle Stainach
Autohaus Schnitzer
Dr. Martin Hasibeter
Werbetechnik Tuttinger
Sabine Bund
GNS Trockenbau Jakovic
SPÖ Stainach
FPÖ Stainach
Schrottshammer Getränke GmbH.
Zahntechnisches Meisterlabor Huber
Hartmann Liegenschaftsverwaltung
Manuela & Thomas Lösch
GRAWE Versicherung Liezen – Alfred Schrempf
Christian Marchel & Anke Richter-Marchel mit Patricia & Julian
MGI Liezen-Steuerberater
Johann Strimitzer - Helvetia Exklusiv-Agentur
Panther Apotheke Stainach
Steinmetzbetrieb Strodl Kerstin
Ennstal Milch KG
Trafik Schachner
Sparkasse Stainach
Raiffeisenbank Schladming-Gröbming
Tourismusverband Schladming Dachstein
Mercando Werbeagentur

MARKIERUNGSARBEITEN

Ein Spezialtrupp unserer Wegmarkierer rückte aus, um eine recht schwierige Wanderstrecke zu pflegen und die Markierungen zu ergänzen. Der Trail von Espang zur Grimminghütte braucht immer besondere Aufmerksamkeit. Zum einen verursachen die Lawinen

großen Schaden, zum anderen ist der Steig extrem steil, äußerst schwierig und zeitintensiv zu begehen. Unsere Markierungsprofis Patrick Marschall-Schranz und Tom Pivec haben in einem bravourösen Einsatz den Trail markiert und freigeschnitten. Danke dafür!



ZUSAMMENARBEIT

In diesem Zusammenhang bedanken wir uns bei der Bergrettung Stainach für die gute Zusammenarbeit. Die Informationen und Rückmeldungen der Stainacher Bergretter sind besonders wichtig, damit kann größerer Schaden vermieden werden und einer gemütlichen Wanderung für alle Naturbegeisterte am Grimmingmassiv steht nichts im Wege.

MITGLIEDSCHAFT

Aus rechtlichen, haftpflicht- und versicherungstechnischen Gründen sind Anmeldungen zu den sportlichen Veranstaltungen nur Naturfreundemitgliedern möglich. Wir bitten um Verständnis, freuen uns aber über ihre Mitgliedschaft. Mit 26 € Jahresbeitrag können Kinder an verschiedensten Unternehmungen und Abenteuern



teilnehmen. Eine Mitgliedschaft bei uns ist auch ein Zeichen der Wertschätzung der ehrenamtlichen Arbeit, die für das Miteinander in der Gemeinde geleistet wird, sei es für Markierungs- und Wegsanierungsarbeiten, das Anbieten kulinarischer Köstlichkeiten bei Weihnachtsmärkten, Schmankerltouren oder anderen Festivitäten, oder die wichtigen Unternehmungen für die Kinder, die Erlebnisse in der Gemeinschaft und in der Natur ver-

mitteln sollen.

VERANSTALTUNGEN

Einige Veranstaltungen wie das Kinderturnen sind in der Durchführungsphase, andere wie der Kinderschikurs, Frisch und G'sund, der Skikurs, der Kinderfasching, die Badefahrt usw. sind bereits in der Organisationsphase und werden zeitgerecht bekannt geben oder sind auch schon im Veranstaltungskalender ersichtlich.

Alexandra Pleschberger

ARCHIV

Wer kann uns alte Fotos oder Dokumente von den Naturfreunden für unser Archiv zur Verfügung stellen? Wir würden uns über jede Mithilfe freuen und sagen DANKE!



Ein Blick ins Naturfreunde-archiv aus dem Jahr 1995

VERANSTALTUNGS-AUSBLICK

Kindersport 2024 - sei aktiv

10.01. | 17.01. | 24.01. | 31.01. | 07.02. | 14.02.



Fotos: NF Stainach

28. Dez. 2023

„FRISCH UND
G'SUND“
Brauchtum

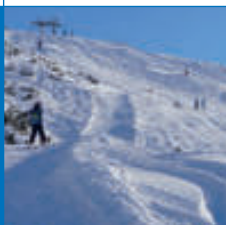


Informationen
bei Alexandra
0664/200 38 92



17.- 19. JAN. 2024

SKIKURS
Riesneralm
für Kinder und
Jugendliche



Informationen
bei Jakob
0677/61 18 27 22



**Die Naturfreunde Stainach wünschen
ein gesegnetes Weihnachtsfest,
Gesundheit und Glück im neuen Jahr!**

Österreichischer Alpaka Zuchtverband

Internationale Vliesshow auf Schloss Trautenfels

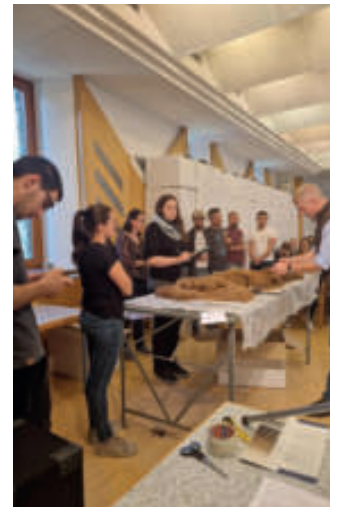
Insgesamt 45 Züchter aus Italien, Deutschland und Österreich haben 140 Alpakavliese vorgestellt. Schloss Trautenfels bildete eine mehr als eindrucksvolle Kulisse für diesen Alpaka-

zuchtbewerb. Tim Hey, ein international zertifizierter Richter von der British Alpaca Society richtet vor den Augen der anwesenden Alpakazüchter in gewohnter unaufgeregter, trockener Manier die fast ausschließlich hochwertigen und gut vorbereiteten Vliese. Mit 87,44 Punkten wurde ALO Nice-cracker von Alpaka-land Österreich Best of Show. Thibet Royal San

Remo von Thibet-Alpakas wurde mit 85,48 Punkten zweitbesten Hengst. Bei den Stuten setzte sich AZ7H Amando's Monique von der Alpakazucht Siebenhirten mit 84,80 Punkten durch. Zweitbeste Stute wurde ALO Juliana von Alpakaland Österreich mit 84,31 Punkten. Bester Suri Hengst wurde AHL Willi-Tell vom Alpakahof Wolfsgraben. Zweitbesten Suri Hengst wurde KH Imperial vom Klausnerhof. Die detaillierten Ergebnisse findet man auf www.alpaka-zv.at. Am Samstag Nachmittag fand im Rahmen dieser Veranstaltung auch die Generalversammlung des Österreichischen Alpaka Zuchtverbandes statt. Über 90 Alpakazüchter versammelten sich am Fuße des

Grimmings. Präsident Thomas Pötsch berichtet über die zukünftige Zusammenarbeit mit der Universität für Bodenkultur, um die Alpakazucht in Österreich noch weiter zu verbessern.

Thomas Pötsch



Maibaumumschneiden

Junger Brauchtumsverein Stainach

Der junge Brauchtumsverein Stainach Pürgg unter Theresa Raninger mit ihrem Team organisierte kürzlich am Stainacher Hauptplatz das Maibaumumschneiden im Rahmen eines gelungenen Festes.

Unter der fachkundigen Anleitung von Hans Stiegler sägten Bürgermeister Roland Raninger und Alexandra Pleschberger in Anwesenheit vieler Besucher den Baum um.

Für die musikalische Umrahmung und gute Unterhaltung sorgte die Bauernmusik Stainach unter Gernot Schweiger. Für das leibliche Wohl wurden steirische Spezialitäten serviert. Große Spannung herrschte beim Schätzspiel und bei der Ver-

losung des Baumes, den der Obmann des Kameradschaftsbundes, Helmut Radauer jun. gewonnen hatte und weiter verschenkte.

Theresa Raninger dankte allen Besuchern für ihr Kommen und die Spenden, sowie der Bauernmusik, und Johann Stiegler für die professionelle Abwicklung des Maibaumumschneidens.

Sie zeigte sich sehr erfreut über die vielen positiven Meldungen, dass es gelungen war, den Stainacher Hauptplatz zu beleben und freute sich schon auf die Planung und Organisation weiterer Feste.

Gertraud Walter





Kinder Maskenball

Samstag 3. Februar 2024

EINLASS 14:30 Uhr
im Volkshaus Stainach

Spiel & Spaß garantiert!

5,- Euro
Eintritt Kinder inkl. Jause

Glückshafen
Spiele
fetzige Musik
Essen & Trinken

Erwachsene freiwillige Spende

Badefahrt

nach
Bad Schallerbach - Aquapulco

für alle Kinder und Jugendlichen (6-15 Jahre)
der Marktgemeinde Stainach-Pürgg

am Josefitag, dem 19. März

Abfahrt: 7.45 Uhr Bahnhof Stainach, Rückkehr: 18.00 Uhr

Anmeldungen ab 1. März bis 10. März 2024 bei
Alexandra Pleschberger per Email: alexandra.pleschberger@gmail.com

Nach Erhalt der Zusage (es gibt 45 freie Plätze) bitten wir um Einzahlung
von 35 € auf das Konto: IBAN AT30 2081 5000 3020 4135.

Mitgliedschaft erforderlich!
Alpenvereinsmitglieder sind herzlich willkommen!

Organisation & Durchführung
Naturfreunde Stainach

BEVOR UNS DER STEIRERKAS AUSGEHT!!!

Wir suchen dringend **MitarbeiterInnen** für die

KÄSEREI GRÖBMING

Melde dich und komm zu uns!

☎ 03682/285-514 ✉ jobvoraus@ennstalmilch.at 🌐 ennstalmilch.at




GNS-I

Stuckateur-Trockenbau GmbH

A-8950 Stainach/Pürgg
Grazerstrasse 516
Tel./Fax: 03682/20 818
Mobil: 0664/51 41 395
e-mail: info@gns-trockenbau.net

- Gipskartonwände
- Dachgeschossausbau
- Althausanierung
- Design-Decken
- Trockenputz
- Fassaden

www.gns-trockenbau.net

Sportverein Stainach-Grimming

Nachwuchs und Kampfmannschaft aktuell



In der heurigen Herbstsaison waren wir mit fünf Mannschaften (drei davon waren eine Spielgemeinschaft mit unseren Nachbarvereinen) vertreten. Die jüngste Altersgruppe stellte unsere U10, unter Trainer Marco Baltic, die an einigen Turnieren an verschiedenen Orten im Ennstal teilnahmen.

Nach guten Erfolgen bei den ersten Turnieren in der Saison, schwand bei den letzten beiden Turnieren doch etwas die Kraft. Dies deshalb, da die meisten unserer Kinder doch erst 9 oder gar 8 Jahre alt sind und somit körperlich noch den Nachteil gegenüber unseren Gegnern hatten. Bei dieser Generation sehen wir sehr starkes Potential und wir hoffen natürlich, dass unsere Kinder dem Fußball treu bleiben und von Jahr zu Jahr sich weiterentwickeln werden. Leider wird Marco eine Trainerpause einlegen und somit sind wir schon wieder auf der Suche nach einem neuen Nachwuchstrainer.

Wer Spaß am Sport und den Umgang mit Kindern hat, der sich in einem Verein einbringen oder den gar verbessern will, der möge sich bei uns dringend melden. Wir würden uns freuen, wei-

tere engagierte Leute bei uns begrüßen zu dürfen. Unsere U12, unter Trainer Ernst Sühs, nahm bereits im Meisterschaftsmodus teil. Jedoch werden die Ergebnisse in dieser Altersgruppe noch nicht gewertet. In Summe konnte man ein Spiel für sich entscheiden.

Ansonsten fehlte leider noch zu oft die letzte Entschlossenheit oder die spielerische Qualität, um mit den Gegnern mithalten zu können. Wir sind sehr froh, dass wir mit Ernst hier einen sehr guten und erfahrenen Trainer haben, der unsere Jungs in den vergangenen 12 Monaten gut weiterentwickelt hat. Unsere U14 und U15 (Spielgemeinschaft mit Wörschach) schlossen leider die Herbstmeisterschaft jeweils am Ende der Tabelle ab.

Die U14 mit Trainer Markus Schachner absolviert ihre Trainings und Spiele in Wörschach und die U15 mit Trainer Marijan Blazevic in Stainach. Die beiden Trainer arbeiten sehr gut mit den Kindern, jedoch kann man in der Meisterschaft heuer leider mit den anderen Mannschaften nicht mithalten. Das Positive aber ist, dass alle Kinder Spaß am Training und Fußball haben

und ab dem nächsten Frühjahr bereits drei Spieler aus der U15 regelmäßig auch bei unserer Kampfmannschaft mittrainieren werden.

Die U16, (Spielgemeinschaft mit Wörschach, Tauplitz und Aigen/Irdning) unter Trainer Martin Sölkner, macht dort weiter wo sie in der vergangenen Saison aufgehört hat. Nachdem Meistertitel im Vorjahr in der U15 überwintert man nun wieder auf Platz 1 in der Meisterschaft Enns/Mur. 27 Punkte von möglichen 33 Punkten aus 11 Spielen sprechen für sich. Wir ziehen den Hut vor unserem Trainer Martin Sölkner und seinem gesamten Team und wünschen alles Gute in der Frühjahressaison und hoffen, die 2 Meisterschaft hintereinander zu gewinnen.

Der Vorstand des SVSG bedankt sich recht herzlich bei all unseren Jugendtrainern für Ihren wichtigen Beitrag, unsere Jugend zu fördern und weiterzuentwickeln. Gerne nehmen wir jederzeit interessierte Kinder in jeder Altersklasse auf. Bei Interesse bitte kontaktiert unseren Obmann Wolfgang Wieser (0676 661 33 95) Nach sogenannten „Startschwierigkeiten“ zum Beginn der neuen Saison, aus sportlicher als auch personeller Sicht, konnte sich unsere Mannschaft von Woche zu Woche steigern.

Aufgrund starker Leistungen, vor allem zu Hause auf eigener Anlage, wurden die Erwartungen zum größten Teil erfüllt, und man ist auch in der Tabelle gut positioniert. Das sportlich ausgerufen Ziel „Top 5“, konnte

für die Herbstsaison erreicht werden. Die wohlverdiente Winterpause kommt nun für einige Spieler damit genau richtig, um sich von den ein oder anderen Verletzungen zu erholen. Und während sportlich gesehen der Ball und die Schuhe vorerst in der Tasche bleiben, wird im Hintergrund bereits für das kommende Jahr geplant. Trainingsstart, Freundschaftsspiele und die Kaderplanung sollen schnellstmöglich fixiert werden. Im Vordergrund steht aber für nächstes Jahr die Integration in die Kampfmannschaft von drei unserer größten Talente aus unserer U15 und U16.

Mit diesen drei „Youngstars“ soll ein großer Schritt für eine weitere erfolgreiche Zukunft, vor allem in sportlicher Hinsicht, gesetzt werden.

TOTO – SVSG Gewinnspiel

Bei unserem TOTO Spiel für die Herbstsaison dürfen sich folgende 4 Personen über einen Gewinn von € 125,00 freuen:

Franz Stiegler (Stainach)

Markus Seidl (Gröbming)

David Tadic (Grundlsee)

Denise Srienz (Langenwang)

Die Gewinner konnten 9 aus 13 Spielen richtig tippen. Herzliche Gratulation. Der Sportverein Stainach-Grimming wünscht euch allen schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024 und freut sich auf ein Wiedersehen in der kommenden Frühjahressaison.

Patrick Spöckmoser



Maskenausstellung der Stainacher Grimmingteufel

Vom 21. bis 22. Oktober fand im Volkshaus Stainach wieder eine Maskenausstellung statt. Es nahmen 14 Krampusgruppen teil.

Die Kojen wurden von jeder Gruppe selbst, teilweise mit großem Aufwand dekoriert und zur Schau gestellt. Die Besucher durften per Stimmzettel die schönste Gruppe wählen und die Sieger wurden am Sonntag bekannt gegeben und erhielten einen Preis. Auch für das leibliche Wohl wurde bestens, mit Kaf-

fee und vielen Mehlspeisen gesorgt. Am Abend wurde in der Höllenbar noch richtig gefeiert, mit Nagelstock und Bierkrug schupfen wurde die Nacht bald zum Tag.

Wir sind stolz, dass es uns gelungen ist nach 2018 wieder eine Veranstaltung auf die Beine zu stellen und bedanken uns bei allen Teilnehmern und Gehilfen für den reibungslosen Ablauf. Wir sind wieder am 05.12.2023 unterwegs von Haus zu Haus (Anmeldung Trafik Zefferer). Am Hauptplatz



wird es wieder Glühwein und Kinderpunsch geben. Die Krampusse und der Nikolaus kommen nach den Hausbesuchen alle am Haupt-

platz zusammen. Über einen Besuch würden sich die Stainacher Grimmingteufel freuen.

Nicole Graf

Faschingsgilde des USV Grimming

Pünktlich um 11:11 Uhr begrüßten die Faschingsgilden Mitglieder des USV Grimming am 11. November den Fasching in seiner vollen Pracht! Bei herrlichen 2°C und Schneeregen grillte man im Mehrzwecksaal Letten feine Ripperl und rundete das Festmahl mit frischen Faschingskrapfen noch ab. Bei ausgelassener Stimmung (natürlich in voller Kostümierung) wurde über

die nächsten Projekte diskutiert und auch schon ein Thema für den Fasching 2024 gefunden. Die Faschingsnarren werden sich somit in der 5. Jahreszeit auf Verbrecherjagd begeben.

Terminavisos:

**FASCHINGSBRIEF AM
09.02.2023 UM 20 UHR IM
PFARRSAAL STAINACH**



Gedenkturnier für Schneiber Lisi



Am 25. Oktober 2023 fand das Gedenkspiel der Damenmannschaft gegen die U12 des SV Stainach-Grimming am Sportplatz in Stainach statt.

Vor der Gedenkminute hielt Judith Grießer eine kurze Rede und erinnerte mit liebevollen Worten an Lisi. Ein herzliches Danke an Hubert Helmhart und allen Beteiligten für die Organisation.

Stephanie Stadler

ZWARNIG

IHR SPEZIALIST FÜR **WÄRME, WOHLBEFINDEN**
ENERGIE & GEFÜHL

Gesundheit und Wohlbefinden jeden Tag

Freude, die bleibt: Wer sich und seiner Familie gerne etwas Gutes tut, genießt sein Zuhause Tag für Tag.

Die gesunde Strahlungswärme der Infrarot-dusche, das unvergleichbar saubere Gefühl eines Dusch-WCs, entspannte Momente in Ihrer Dampfdusche bis hin zu einem zeitlos schönen Komplettbad: Das bestens geschulte Team der Hubert Zwarnig GmbH erfüllt Ihre Wünsche mit Know How und Freude. Fragen Sie nach Ihrem Traumbad und wir beraten Sie gerne.

In unserer Bäderausstellung in Liezen warten viele einzigartige Ideen darauf, von Ihnen entdeckt zu werden! Jetzt Termin vereinbaren!

Hubert Zwarnig & Team



Hubert Zwarnig GmbH
8940 Liezen | Nikolaus-Dumba-Str. 12
Tel. 0 3612 / 22 7 19 | www.zwarnig.at



petutschnig

**VOLLWÄRMESCHUTZ • AUSSEN- & INNENPUTZ
BAUUNTERNEHMEN**

Espang 23, A-8954 Mitterberg-St. Marlin, ☎ +43 3684-34010
www.petutschnig-fassaden.at

Steiermärkische SPARKASSE

Frohe Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.



steiermaerkische.at

gesund&fesch

DIPLOMIERTE FUßPFLEGE • HEILMASSEAGE

Johanna Neumayr

Diplomierte Fußpflege & Heilmasseurin
Unterburg 82, 6951 Stainach-Pürgg

- Heilmassage - Kostenersatz möglich
- Manuelle Lymphdrainage
- Fußzonenmassage
- Kinesiotapes

Mehr Information finden Sie im Internet unter
www.gesundundfesch.at
oder gerne in einem persönlichen Gespräch.
Telefonische Terminvereinbarung unter:
+43 (0) 6 99 | 11 81 12 95



Adventmarkt in Stainach-Pürgg



Ihr Steinmetzbetrieb
seit 1897

- Grabgestaltung
- Stein und Bad
- Stein und Küche
- Stein und Wohnen



**STEINMETZBETRIEB
KERSTIN STRODL**

8950 Stainach • Gymnasiumg. 149
Tel. 03682 22239 • Fax: 03682 22239-89
strodl.stein@aon.at • www.strodl-stein.com

**FLEISCHFACHGESCHÄFT
KÖLL**

Selbstgemachte
Haussulze
Grillspezialitäten
Grillerverleih
Würstelkocher

1x im Monat
**Grillhendl
Steirer-
krapfen**

Fleischerei Köll
Hauptplatz 109 Tel. 03682/22 228



**Ihre besten Fotos
im Super-Großformat**

- auf Leinen
- Acrylglas
- Dekorplatten
- Kunststoff

werbetechnik tuttinger

8950 Stainach, Niederhofen 19 | Tel. 03682 / 222 68 | office@tuttinger.at

GUT GEGEN VERSTOPFUNG!
Saubermacher

Kanalservices

- 24 h Notruf bei Verstopfung +
- Abfluss- und Rohrreinigung +
- Dichtheitsprüfung +
- Kanalreinigung +
- Kanalsanierung +
- Kanal-TV-Inspektion +



**24/7
Notdienst**
T: 059 800 5000
saubermacher.at



Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren

Allen Geburtstagskindern der vergangenen drei Monate möchten wir auf diesem Wege noch einmal unsere besten Wünsche für persönliches Wohlergehen, Glück und Gesundheit aussprechen.

Unter anderen durften wir folgenden Damen und Herren unsere Grüße telefonisch und schriftlich übermitteln:

Renate Krall	80 Jahre
Elfriede Matlschweiger	85 Jahre
Stefan Strimitzer	80 Jahre
Edeltraud Sinnegger	85 Jahre
Wilhelmine Schrempf	80 Jahre
Volker Hänsel	80 Jahre
Engelbert Thormann	85 Jahre
Renate Royer	80 Jahre

Ihr Bürgermeister Roland Raninger

Immobilien in Stainach

Vermietung

Gemeindewohnung zentrumsnah zu vermieten

Objekt: Wohnung Nr. 3 im Erdgeschoß des Wohnhauses

Lage: Bahnhofstraße Nr. 233

Größe: 54 m²

Beschreibung: 1 Vorraum, 1 Küche (eingerichtet), 2 Zimmer, 1 Bad/WC und 1 Kellerabteil, Infrarot-Elektroheizung!

Miete:

€ 517,46 monatlich inkl. Betriebskosten, Heizkosten & MwSt.

Kaution: 2 Monatsmieten

Zu vermieten ab: 1. Dezember 2023

Wohnungssuchende können schriftlich bei der Marktgemeinde Stainach-Pürgg ansuchen. Formulare für das Wohnungsansuchen liegen am Gemeindeamt auf bzw. sind auch auf der Homepage unter www.stainach-puergg.gv.at/wohnungsaus-schreibungen abrufbar.

Xundheit für Stainach



Für Sie da!

MO-FR 8-12 Uhr und 15-18 Uhr

SA 8-12 Uhr

apo@panther-apotheke-stainach.at

0 36 82 / 22 27 60

www.panther-apotheke-stainach.at



**PANTHER
APOTHEKE**



Mit LANDMARKT Gutscheinen

Freude schenken!



Wir bedanken uns herzlich bei unseren Landmarkt Kundinnen und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

*Frohe Weihnachten sowie ein gesundes und
glückliches Jahr 2024!*

landmarkt.at/gutscheine